

Die Bütt

Sprachrohr von über 100.000 Karnevals-Freunden im nördlichen
Rheinland-Pfalz und angrenzenden Gebieten

ummer 31

Postvertriebsstück
N 6729 F

1. Heft 1987





***Ihr Hersteller
und Lieferant
von
Vereins-Krügen***



F. K. Ströder & Sohn

Bierkrüge · Feinsteinzeug · Dekorationen



Zweigniederlassung Industriegebiet Mogendorf

Inhaber Werner Koch

5431 Mogendorf/Ww. - Krugbäckerstraße - Postfach 1123

Telefon: 02623/5740

Die Bütt



Das Organ des RKK

Nummer 31

Herausgeber und Verlag:
REGIONALVERBAND KARNEVALISTI-
SCHER KORPORATIONEN RHEIN-
MOSEL-LAHN E. V. - SITZ KOBLENZ
Hauptgeschäftsstelle: Postf. 27, 5401 Kettig

Bezugspreis:

Für Mitglieder im Mitgliedsbeitrag enthalten;
für Abonnenten jährlich (4 Hefte): 10,- DM;
Bestellschein im Heft.

Verantwortlich:

RKK-Präsident Peter Schmorleiz,
Weißenthurmer Str. 46, 5401 Kettig

Anschriften der Redaktion

(auch für Anzeigen):

Peter Schmorleiz, Weißenthurmer Str. 46,
5401 Kettig, Tel. 0 26 37/84 14
Walter Fabritius, Waldstraße 31,
5484 Bad Breisig, Tel. 0 26 33/9 69 24
Heinz Frickel, Karbachstraße 19
5450 Neuwied 12, Tel. 0 26 31/7 28 09

Bild-Redakteure:

„Schosch“ Jäckel, Gördenstraße 3, 5400
Koblenz 43, Tel. 02 61/3 39 84 u. 3 11 44
Bernd Hunder, Ringstr. 33, 5403 Mülheim-
Kärlich 1, Tel. 0 26 30/30 74

Erscheinungsrhythmus:

4 Ausgaben jährlich, 01. 02., 15. 04., 15. 08.,
15. 12. jeden Jahres

Redaktionsschluß (auch für Anzeigen):

15. 1., 31. 03., 31. 07. und 30. 11. jeden Jahres

Anzeigenpreisliste: Nr. 1/82

Anschrift der Druckerei:

Gebrüder Wester, Am Stadtgraben 47,
5470 Andernach, Tel. 0 26 32/4 38 55

Allgemeines:

Für unverlangt eingesandte Manuskripte,
Fotos, Zeichnungen und sonstige Vorlagen
übernehmen wir keine Haftung.

Die mit dem Namen des Autors versehenen
Berichte geben nicht in jedem Fall die Mei-
nung der Redaktion oder des RKK wieder.

Nachdruck, auch auszugsweise, mit Quel-
lenangabe gestattet; Belegexemplar an
eines unserer Redaktionsanschriften erben-
ten.

AUS DEM INHALT: Seite

Kommentar	5
Der RKK heute	7-9
Das geschäftsführende Präsidium	10-11
Die Bezirksdelegierten (Beirat)	13-39
Weihnachtsfeier des Präsidiums	38
Die Musikgeschäftsstelle	40-41
Unser Ehrenmitglied	40
Unsere Tanz-Turnier-Geschäftsstelle	42-45
Unser Ehrenrat	47
Unsere Fördernden Mitglieder	49
Unsere Ehrenlisten	50-51
Die BÜTT-Redaktion	53
RKK-Geschäftsstelle	55
RKK-Funkenmariechenwahl 1987/88	57
Wer siegt in der Jahres-Wertung 1987?	59
RKK-Gruppen-Unfall-Versicherung	60
RKK-Vereins-Haftpflicht-Versicherung	61
GEMA Neues Jahr - Neuer Tarif	63
Seminar der Bezirksdelegierten	65
Siegerliste TT Heiligenroth	67
Die RKK-Tagungen 1987	69
Siegerlisten TT Rheinbach	70-71
Wetter und Karneval	73
KK Funken „Rot-Weiß“ Koblenz	75
Siegerlisten TT St. Augustin-Meindorf	76-77
Koblenzer Schlaglichter	78-79
La Bataille des Fleurs in Nizza	81
50 Jahre Narrenzunft „Gelb-Rot“ Koblenz	83
TT-Abschluß-Diskussion 1986	85
Neuaufnahmen	87
50 Jahre Stadtsoldatenkorps Remagen	89
Tips & Termine	90-91
BÜTT-Abonnement-Schein	92
Aufnahmescheine	93-95
Hier lacht der RKK	97

Titelfoto: Gauls

Redaktionsschluß für Nummer 32: 31. März 1987

Der richtige
Geck
für jeden
Jeck



**Karnevals-
stoffe von**

restearenz

Verkauf direkt ab Lager

5450 Neuwied 1 - Heddesdorf - Telefon 02631/25024

5419 Raubach - Telefon 02684/5231

oder in unseren Filialen:

Bendorf, Bad Hönningen, Bad Marienberg, Westerburg,
Asbach, Altenkirchen, Neuwied, Breisig, Vettelschoß.

Mein Kommentar

Festlicher Höhepunkt der Prinzen-Proklamation: Tolitüt, Lieblichkeit und Hofstaat stehen in prächtigen Gewändern auf dem Thron und folgen leuchtenden (oder feuchten) Auges den hehren Worten des Bürgermeisters (oder Zeremonienmeisters usw.). Da springt eine Gestalt ins Bild, die gerade dem nächsten Kanalschacht entstieg zu sein scheint – in alten Jeans, verschlissenem Pullover –, dreht dem Publikum die Kehrseite zu, verdeckt für den Rest der Zeremonie den Blick auf Prinz und Prinzessin und blitzt, und blitzt und blitzt . . . Der Pressefotograf. Ganz von seiner Wichtigkeit überzeugt, nimmt er keinerlei Rücksicht auf



das p. p. Publikum, für das schließlich der ganze Klimbim inszeniert wurde. Er handelt nach dem Motto: Wenn „die“ von sich in der Zeitung was sehn wollen, sollen „die“ gefälligst auf ihn, den Repräsentanten der freiheitlich-demokratischen Presse Rücksicht nehmen. Ihm gehört der beste Platz auf der Bühne! Wo kämen wir hin, wenn sich der Pressefotograf den üblichen Vorstellungen von guten Manieren und angemessener Kleidung unterordnen würde! Da würden doch wohl die Rechte der freien Presse mit Füßen getreten! Und was seine Jeans angeht – „die“ sollen ruhig sehen: er ist der einzige, der in diesem privilegierten Nichtstuerhaufen arbeitet!

Gleich gute Bilder könnte er zwar von vor der Bühne oder von einer ein wenig seitlich versetzten Position schießen (oder gar aus der Hocke!), aber das wäre doch wohl zuviel des Entgegenkommens gegenüber der Oma, die ihren kleinen Enkel als Page auf der Bühne bewundern möchte.

Genug der Polemik – ich möchte allen Ernstes auf eine Unsitte verschiedener Presseleute aufmerksam machen, gegen die sich ein Vereinsvorstand wehren kann und soll.

Natürlich gibt es auch andere! In meiner Heimatstadt zum Beispiel ist ein Berufsfotograf einer großen Heimatzeitung tätig, der sich einwandfreier Manieren rühmen kann, der zu Festlichkeiten blitzsauber angezogen erscheint und dokumentiert, daß man auch so arbeiten kann. Hinzu kommt, daß seine Fotos auch noch meist die besten sind. So freut sich jeder Verein, wenn dieser Presseemann in den Veranstaltungen auftaucht; da sind Partnerschaft und gegenseitige Hilfe selbstverständlich.

Einen aber, der sich während eines Büttenvortrags minutenlang mitten vor dem Vortragenden aufbaute, diesen irritierte und der Narrenschar die Sicht versperrte, mußte ich nachdrücklich zur Ordnung rufen.

Und das ist es, was ich empfehlen möchte: Laßt uns mit angemessenem Selbstbewußtsein mehr Rücksicht fordern. Presse und Vereine leben von gegenseitigem Geben und Nehmen, einer braucht den andern und umgekehrt. Wenn Auswüchse da sind, kann man höflich aber bestimmt mit der Redaktion ein Gespräch führen. Der zuständige Redakteur wird – sofern er vernünftig ist – die Vorstellung seiner Kunden respektieren und evtl. notwendige Korrekturen vornehmen. Und wenn nicht – da gibt es auch noch eine Chefredaktion.

Zusammenarbeit mit der Presse – das ist nicht unterwürfiges Kriechertum; den Redaktionen ist es wichtiger, Sie sind stets aufgeschlossen und mitteilungsfreudig.

Und: Presseleute haben Namen. Wie Sie und jeder andere. So einfach „die Presse“ zu begrüßen, ist auch nicht gerade ein Vorbild für gute Manieren. Daher begrüßen Sie immer freundlich den „Herrn Meier von der XY-Zeitung“.

Euer

Walter Fabritius

Die naturfrische Würze
dieses reifen Pilseners beruht auf
der Verwendung bester, heimat-
licher Rohstoffe: Der würzigen
Brau-Gerste
und des
quellfrischen
Wassers aus
der Eifel.



SCHULTHEIS
PRIVATBRAUEREI · SEIT 1857
WEISSENTHURM

KOBLENZ



Der RKK heute

mit weit über 400 Vereinen der größte selbständige
Regionalverband in Deutschland

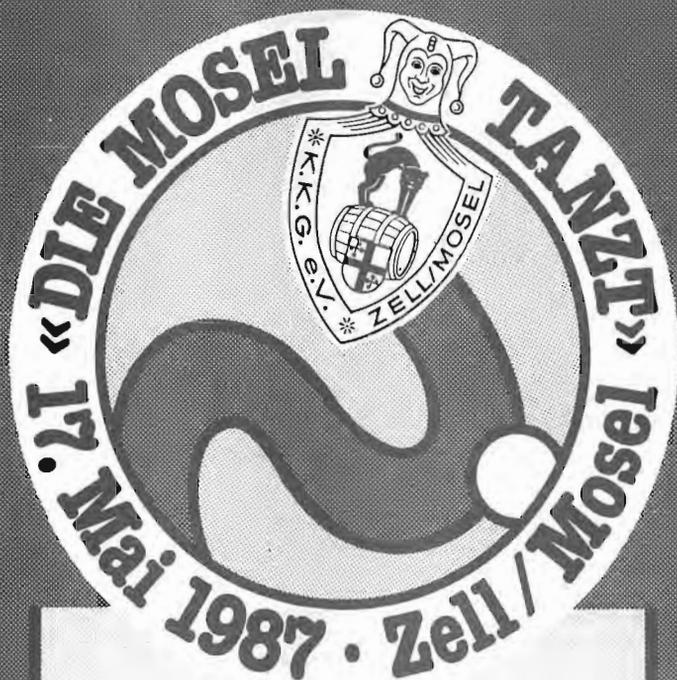
Geradezu atemberaubend ist der Aufstieg des RKK in den letzten Jahren. Am 21. Juni 1959 in Bad Ems mit 64 Mitgliedsvereinen gegründet, schrumpfte der Verband zunächst einmal um mehr als die Hälfte. Dann aber begann der unaufhaltsame Aufstieg der Organisation, die sich den Zusammenschluß der karnevalistisch orientierten Vereine an Rhein, Mosel und Lahn zur Aufgabe gemacht hat. Heute nehmen 411 Mitgliedsvereine im nördlichen Rheinland-Pfalz und im südlichen Nordrhein-Westfalen den Service eines Verbandes in Anspruch, der mit Recht darauf stolz ist, die größte unabhängige Interessensvertretung einschlägiger Art in der Bundesrepublik zu sein. Die Zahl der Mitgliedsvereine steigt ständig, denn auch die Narren sind nicht mehr nährisch genug, die Vorteile eines Zusammenschlusses nicht einzusehen.

Seit nunmehr 28 Jahren finden im RKK jene Vereine ihre Betreuung, die sich der Pflege des vielfältigen, regional sich unterscheidenden Brauchtums Karneval oder „Fastnacht“ verschrieben haben. Der sorgsame, feinfühliges Umgang mit den landsmannschaftlich strukturierten Bräuchen, die bei undifferenzierter Behandlung leicht zu einer Verwässerung dieser gewachsenen Volkskultur führen könnten, ist eine der wesentlichen Gründe, warum sich die Vereine des RKK seinerzeit aus dem bundesweit tätigen BdK gelöst und selbständig gemacht haben. Dem Kommerz-Karneval der Großstädte mit eigenen Ideen und Bräuchen entgegenzutreten, ist das Ziel eines bodenständigen Karnevals, wie es in den Vereinen des RKK gepflegt wird.

Hier beginnt die ideelle Aufklärungsarbeit des RKK. Die Mitgliedsvereine fühlen sich in dem Regionalverband von Beginn an geborgen und gut vertreten. Der Verwaltungsaufwand des Präsidenten ist denkbar gering, die Hilfe groß.

Naturgemäß suchen die Vereine auch wirkungsvolle finanzielle Unterstützung. Hier ist die Leistung des RKK besonders groß. Ihre Gemeinschafts-Verträge mit der GEMA sind die denkbar günstigsten, die angebotenen Versicherungen (z. B. Vereins-Haftpflicht und Unfall) sind vorteilhaft und bringen schon im ersten Jahr der Mitgliedschaft einen erheblichen Gewinn gegenüber dem aufgebrauchten Verbands-Beitrag.

Wer dafür eine Antenne hat, kann Freundschaften unter den Fittichen des RKK schließen, die ihm und seiner karnevalistischen Arbeit sehr bald zugute kommen. Da werden Erfahrungen ausgetauscht, Büttendredner, Gardien, Tanz- und Musikgruppen machen gegenseitige Gastbesuche, es werden sogar gemeinsame Reisen unternommen und Erlebnisse in froher Gemeinschaft gesammelt.



**Großes
Tanzturnier
der Kirmes- und
Karnevalsgesellschaft e.V.**

Zell / Mosel

Sonntag, 17. Mai 1987

Stadthalle Zell

Karnevalistischer Tanz ist in den Vereinen des RKK schon so etwas wie ein Volkssport geworden. Selbst auf den kleinsten Dörfern schießen Tanzgarden, Showtanzgruppen und Volkstanzgruppen aus dem Boden. Wollen sie mit den bereits etablierten mithalten, wird regelmäßiges Training zur Selbstverständlichkeit. Der RKK hat erkannt, welchen Wert die Arbeit seiner Vereine für die Freizeitgestaltung der Jugend hat. Er hilft, Voraussetzungen schaffen, indem er Trainer schult und eine Turnierordnung unterhält und ständig verbessert, die ihresgleichen sucht. Eine geschulte Mannschaft von Wertungsrichtern und Obleuten steht zur Verfügung und wird ständig weitergebildet. In Diskussionsveranstaltungen wird das System begutachtet; jeder kann an der Verbesserung mitwirken.

Ähnlich organisiert soll es demnächst auch im Bereich „Musik“ und „Volkstanz“ zugehen. Auch in diesen Bereichen sind rührige neue Obleute an der Arbeit. Der eine führt ein erstes Treffen der Musikgruppen (Kapellen und Fanfarencorps) der RKK-Vereine am 21. 6. in Mayen durch, der andere ruft die Volkstanz betreibenden Gruppen für den 17. Juni nach Bad Breisig zusammen. Beide Veranstaltungen sind als erste Sichtung zu werten.

Das Präsidium des RKK und der ihm angeschlossene Beirat tagen regelmäßig und sind stets auf der Suche nach Ideen, was man zusätzlich für die Vereine tun kann. Die Zahl der Jubiläumsveranstaltungen, die von Bezirksdelegierten oder Präsidiumsmitgliedern auf Einladung wahrgenommen werden, ist groß. Verdienstmedaillen wurden geschaffen und werden auf Antrag an verdiente Karnevalisten überreicht.

Zweimal im Jahr werden die Vorstände der Mitgliedsvereine zusammengerufen, um Erfahrungen auszutauschen und die unvermeidlichen Regularien abzuwickeln. Da ist einmal das Präsidenten- und Delegierten-Treffen, das in diesem Jahr in Brohl am Rhein stattfindet (am 23. Mai). Hier werden in ungezwungener Atmosphäre ohne feste Tagesordnung die angefallenen Sorgen und Probleme der Vereine diskutiert. Und dann wird gemeinsam gefeiert – in Brohl sogar zwei Tage lang. Und außerdem gibt es die Hauptversammlung der RKK-Vereine im Herbst, die in diesem Jahr von KG Wirges (Westerwald) durchgeführt wird (17. Oktober). Ihr krönender Abschluß ist alljährlich die „RKK-Gala“, eine Veranstaltung, die von Spitzenkräften der Mitgliedsvereine gestaltet wird.

Und dann ist da die „BÜTT“, das journalistische Forum des RKK. Sie macht den Verantwortlichen viel Arbeit, kostet den Verband eine Menge Geld – und doch: niemand wollte sie mehr missen. Das Heft erscheint viermal im Jahr (kostenlos für die Mitgliedervereine). Dieses jährliche Sonderheft soll ihnen wieder den Verband vorstellen, so wie er sich heute präsentiert: stark und gut organisiert, mit ständigem Aufwind. Aus kleinen Anfängen wuchs der RKK auf heute 411 Mitgliedsvereine, das sind fast 120 000 Karnevalisten, die im Verband ihre Heimstatt haben. Der ständig aufwärtsweisende Trend fordert noch einmal die Frage an die Politiker heraus: wie steht es mit der Anerkennung der Förderungswürdigkeit unserer Vereine? Ignorieren sie den Riesenaufwand an Jugendarbeit und sinnvoller Freizeitbeschäftigung, der hier geleistet wird? Karneval, wie er in den Vereinen des RKK gepflegt wird, ist gewachsenes Kulturgut, das der Pflege von Volkslied und vielen volksverwurzelten Sportarten durchaus ebenbürtig ist! Werfen sie diese Arbeit nicht mit der Geschäftemacherei einiger Großstadt-Profis in einen Topf! Die Zeit ist reif, den Karneval, so wie er von unseren Vereinen geprägt wird, als das anzuerkennen, was er längst ist: nützlich für die Allgemeinheit, ein Magnet für die Jugend. 120 000 Karnevalisten sind auch 120 000 Wähler – das sollte kein Politiker vergessen!

Walter Fabritius
– Pressereferent –

Das Präsidium 1987



1. Präsident
PETER SCHMORLEIZ
Weißenthurmer Str. 46
Telefon: 0 26 37/84 14
5401 Kettig ü. Koblenz



3. Justitiar
WOLFGANG GÖRGEN
Rechtsanwalt
Sonnenblick
Telefon: 0 26 02/74 90 u.
0 26 04/50 55 (Kanzlei)
5434 Dernbach



5. Schatzmeister
JÜRGEN MAURER
Matthäusstr. 17
Telefon: 0 26 30/12 27 u. 02 61/39 33 84
(dienstlich)
5403 Mülheim-Kärlich



7. Protokollerin
GUDRUN SCHÄFER
Bundesstraße 3
Telefon: 0 26 32/61 30
5472 Plaidt

(geschäftsführender Vorstand)

2. Vizepräsident
ALFONS KÖLZER
Heerstr. 123
Telefon: 0 67 41/3 60 u. 4 70
5401 St. Goar



4. Geschäftsführerin
GABI FISCHER
Goergenstraße 11
Telefon: 0 26 20/4 74
5411 Simmern/Ww.



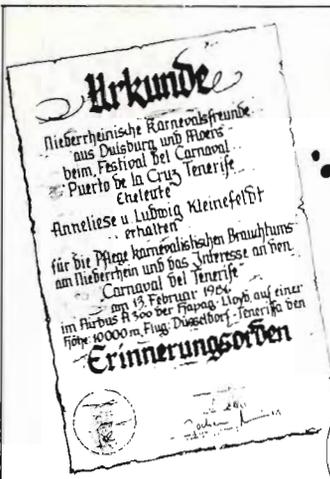
6. Pressereferent
WALTER FABRITIUS
Waldstraße 31
Telefon: 0 26 33/9 69 24
5484 Bad Breisig



Verbandsanschriften:

Hauptgeschäftsstelle:
PETER SCHMORLEIZ
Weißenthurmer Str. 46
Tel. 0 26 37/84 14
5401 Kettig ü. Koblenz

Geschäftsstelle:
GABI FISCHER
Goergenstr. 11
Tel. 0 26 20/4 74
5411 Simmern



Joachim Schulze
 4100 Duisburg 14 Rheinhausen
 Gerhardstr. 3, Tel. 021 35/57586
 Gebrauchswerbung · Grafik



Sehr verehrter Karnevalsfreund!

Die nächste Session kommt bestimmt und wenn Sie sich Gedanken machen, wie soll unser nächster Orden aussehen, dann lassen Sie es mich wissen. Gerne würde ich Ihnen unverbindlich den Entwurf und die Gestaltung von Karnevalsorden, Medaillen oder Abzeichen auch nach Ihren Wünschen anbieten.
 Außerdem fertige ich handgeschriebene Urkunden auf Elefantenhaut an.



*Die neuen Show-
 und Veranstaltungsangebote sind da!*

... größtes Angebot der Show-Branche!

Fordern Sie noch heute Gratis-Infos an:

SZ-Gastronomie & Veranstaltungsservice international

6320 Alsfeld · Sonnenstraße 9

☎ 0 66 31 - 30 33 & 30 34 von 10 - 18⁰⁰ Uhr

Nach Büroschluß: Anrufbeantworter

Bezirksdelegierte

IHRE Verbindung zum Präsidium!

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an IHRE(N) Bezirksdelegierte(n)!
Er/Sie hilft Ihnen gerne weiter!

und unsere Vereine

(in Klammern die Nummern der Bezirke)

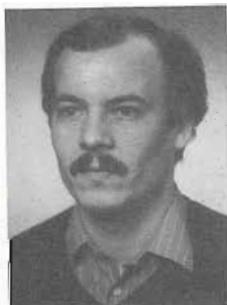


Kreis Trier-Saarburg (14) und die
Kreisfreie Stadt Trier (18)

Herbert Becker

Lindenweg 23 – Telefon 0 65 02/39 58
5558 Schweich

122-14/87	Karnevals-Club Kenn 1979 e. V.
179-14/83	Karnevals-Verein Kordel e. V.
267-14/84	Karnevals-Verein Welschbillig 1976 e. V.
281-14/84	Karnevals-Verein Waldrach 1975 e. V.
312-14/85	KG „Noarisch Hoahren“ 1970 Klüsserath
313-14/85	Karnevals-Verein „Ruck-Zuck“ 1958 e. V. Hermeskeil
324-14/85	Narrengilde Stadthusaren Schweich 1985 e. V.
325-14/85	Karnevalsverein „Livia“ Leiwen 1977 e. V.
381-14/86	Theater- u. Karnevals-Verein Föhren 1984 e. V.
394-14/86	Karnevals-Verein Newel 1974 e. V.
397-14/86	Isseler Cultur-Verein 1970 e. V.
410-14/87	Igeler Carnevals-Verein 1970
411-14/87	Karnevals-Verein „Laasa Hooten“ Langsur 1977 e. V.



Kreis Mayen-Koblenz II
– Mayen – (10)

Robert Brand

Dechant-Riegel-Str. 4,
Telefon 0 26 54/20 71
5444 Polch



HELMUT KLEINMANN

Ihr Humorist und Conferencier

– Büttenredner –

Kirchplatz 6 – Telefon 0 20 41 / 2 79 28
4250 Bottrop

- 013-10/82 Kolpingsfamilie Kruft „Elf Kerlchen“
- 015-10/76 Große Ochtendunger Karnevals-Gesellschaft 1955
- 027-10/76 Alte Große Mayener Karnevals-Gesellschaft
- 028-10/77 Verein „Akademie für freie Künste, Wissenschaft und Narretei zu Polch bei Kaan auf dem Maifelde“ e. V.
- 029-10/75 Kottenheimer Karnevals-Gesellschaft 1913/14
- 037-10/76 Große Karnevals-Gesellschaft Plaidt 1971
- 053-10/79 Garde „Grün-Weiß“ Mayen 1976
- 067-10/80 Carnevals-Verein 1959 Nickenich e. V.
- 070-10/80 Karnevals-Gesellschaft „Rot-Weiß“ Münstermaifeld e. V.
- 076-10/81 Prinzensgarde Mayen – Abt. Garde- und Fanfaren-Corps
- 080-10/81 Hausener Carnevals-Verein
- 093-10/82 Fanfaren-corps „Grün-Weiß“ Mayen 1981 e. V.
- 104-10/82 Fanfaren-corps & Majoretten „Blau Weiß“ 1976 Nickenich
- 105-10/82 Möhnen-Verein Nickenich e. V.
- 106-10/82 81. Husaren-Regiment „Blau-Weiß“ Hausen
- 110-10/82 „Rot-Weiße“ Husaren e. V. Andernacher KG von 1953
- 131-10/83 Karnevals- und Theaterverein Thür e. V.
- 133-10/83 Show-Tanz-Gruppe Ettringen
- 137-10/83 Karnevals-Gesellschaft „Wohlgemut“ Kruft
- 144-10/83 Namedyer Karnevals-Gesellschaft 1958 e. V.
- 189-10/83 Karnevals-Gesellschaft Ettringen
- 202-10/84 Monrealer Carnevals-Club -MCC-
- 210-10/84 Karnevals-Gesellschaft Rieden 1934
- 211-10/84 Karnevals-Gesellschaft Niedermendig 1897 e. V.
- 217-10/84 Tanz- und Trachtengruppe Mayen e. V.
- 231-10/84 KG „Rot-Weiß-Blau“ Kerben e. V.
- 238-10/84 Karnevalsgemeinschaft Kretz 1963
- 255-10/84 Stadtsoldaten-Corps 1896 e. V. Andernach
- 273-10/84 St. Johanner Karnevals-Gesellschaft 1972 e. V.
- 282-10/85 Tanzgruppe „Andernacher Siebenschiäfer“ 1976
- 289-10/85 Möhnenverein Miesenheim 1950
- 302-10/85 Tanzgruppe des TV Welling 02, 1984 e. V.
- 306-10/85 KG Fidelitas 1893 „Blaue Funken“ Andernach e. V.
- 307-10/85 Karin's Tanzgruppe Mendig 1970
- 309-10/85 Vereinsring Plaidt 1984 e. V.
- 323-10/85 Vereinigte Karnevals-Vereine Kruft 1967 e. V.
- 351-10/86 Karnevals-Gesellschaft Obermendig 1903 e. V.
- 380-10/86 Fidele Möhnen Kruft 1950 e. V.
- 384-10/86 Karnevals-Gesellschaft „Blaue Funken“ Bell 1950
- 385-10/86 Karnevals-Gesellschaft Prinzensgarde Andernach 1896 e. V.
- 391-10/86 Nachtsheimer Carnevals-Club



Käthe Zündorf

Am Schloßpark 14
5450 Neuwied 1
Telefon (0 26 31) 2 36 35

**Karnevalsmützen, Fahnen,
Fahenschleifen und
Schärpen**

**Freundschafts- und
Stammtischwimpel**

Vereins-, Firmenabzeichen

**Monogramm- und
Kleiderstickereien**

Ihr Spezialist für Volksfest-
und Karnevalsartikel

Große Auswahl an
Geschenkartikel für
Tombolen und Wurfartikel

PETER SCHLAUDT

Andernacher Straße 170
5400 Koblenz-Lützel
Telefon (02 61) 8 35 25



Kreis Bernkastel-Wittlich (04)
und Kreis Birkenfeld (05)

Axel Burkel

Messenweg 5, Telefon 0 65 75 / 43 34
5565 Landscheid

- 040-04/59 Dickedonnerstag KG „Dilldappe“ Morbach
041-04/61 Karnevals-Gesellschaft „Fröhlicher Steuermann“ Neumagen-Dhron
051-04/78 „Hundemer“ Karnevals-Verein 1976 Morbach-Hundheim
063-04/80 Karnevals-Verein „Mir sen se“ Piesport 1927
075-04/81 Karnevals-Verein „Huckebein“ 1879 Bernkastel-Kues
084-04/81 Karnevals-Verein „Juffernarren“ 1974 Brauneberg
099-04/82 Karnevals-Verein „Tholfanger Spetzbouwe e. V. Thalfang
138-04/83 Hetzerather Carnevals-Gesellschaft e. V.
167-04/83 Karnevals-Gesellschaft Enkirch 1884
169-04/83 Karnevals-Verein „Landscheider Biebeulen“
176-04/83 Karnevals-Verein Traben-Trarbach 1981
207-04/84 KV „Oestelbachlerchen“ 1978 Osann e. V.
223-04/84 Karnevals-Verein Dreis 1976 e. V.
233-04/84 Karnevals-Club Kröver „Reichsnarren“ 1965
287-04/85 Carnevals-Verein „Ürziger Rotschwänzchen“ 1983 e. V. Ürzig
344-04/86 Möhnen-Verein Dreis 1985 e. V.
353-04/86 Winzertanzgruppe Trittenheim 1936
392-04/86 Karnevals-Gesellschaft „Salmtal-Narren“ Rivenich 1963
404-04/86 KV „Gladbacher Narrenfrösche“ 1967 e. V.



Kreis Daun (08)

Hans Eberhard

Kölner Straße 13 – Telefon 0 65 93 / 15 39
5539 Walsdorf

Sound Combination

Die Band der RKK-GALA 1986



präsentieren für Sie

- Galas jeder Art
- Künstlerbegleitungen
- Zeltveranstaltungen

Kennzeichen

- Internationale Tanzmusik
- Deutsche u. englische Tophits
- Stimmung u. Gaudi

Besetzung

Piano, Bass, Gitarre, Drums, Tenor-Sax, Es Alt-Sax, Trompete, Vokal

Management

Tony Manns
Postfach 1271
5452 Weißenthurm
Tel. 0 26 37/25 31

Edmund Wolf
Postfach 1271
5452 Weißenthurm
Tel. 0 26 32/4 84 26

- 170-08/83 „Mürtenbacher Burgnarren“
 248-08/84 Karnevals-Verein „Kylltal-Narren“ 1980 e. V. Jünkerath
 258-08/84 Karnevalsfreunde „Pelmer Ulkvögel“ 1963
 263-08/84 Karnevals-Verein „Aarley-Spatzen“ Üdersdorf e. V.
 266-08/84 Carnevalsfreunde „dajöhh“ Stadtkyll e. V.
 268-08/84 Karnevals-Gesellschaft „Mau-Mau“ Neunkirchen 1952 e. V.
 301-08/85 Karnevals-Verein „Goßberg-Narren“ Walsdorf
 335-08/85 Karnevals-Verein Dockweiler 1960
 388-08/86 Karnevals-Club Auberg „Blau-Weiß“ Gerolstein 1973
 389-08/86 Karnevals-Verein „Bunnes Alaaf“ Berndorf 1965 e. V.
 390-08/86 Karnevals-Verein Kelberg 1974 e. V.
 398-08/86 Karnevals-Gesellschaft „Hönselnarren“ Niederehe 1956 e. V.
 399-08/86 Karnevals-Verein Neroth 1979
 401-08/86 Karnevals-Verein Wiesbaum 1963
 405-08/87 Mehrener Carnevals-Verein e. V.
 407-08/87 Lirstaler Carnevals-Club 1978 – LCC –
 408-08/87 Karnevals-Club „Wallenborner Knallköpp“ 1977



Kreis Bitburg-Prüm (06)

Günter Follmann

Prälät-Benz-Str. 4 – Telefon 0 65 61 / 32 32
 5530 Bitburg

- 038-06/83 Karnevals-Gesellschaft Waxweiler e. V.
 081-06/81 Bitburger Karnevals-Verein „Domino“
 092-06/82 Karnevals-Verein „Dreij-Sachs-Nang“ e. V. Neuerburg
 124-06/82 Cultur-Verein Arzfeld 1982
 125-06/82 Karnevals-Gesellschaft „Lingeber Kauzekäap“ 1975 Lünebach
 128-06/82 Karnevals-Gesellschaft „Uhu“ Bollendorf e. V.
 129-06/82 Karnevals-Verein „Gronner Gecken“ e. V. Körperich
 130-06/82 Karnevals-Verein „Plateau-Narren“ Ferschweiler e. V.
 173-06/83 Karnevals-Verein „Eulenspiegel“ Oberweis
 228-06/84 KV „De Bodema Deppenflecker“ 1978 Badem e. V.
 239-06/84 KV „Wallischerer Kieselsklaeper“ 1958 Wallersheim
 253-06/84 Karnevals-Gesellschaft „Schnipp-Schnapp“ 1905 e. V. Speicher
 279-06/84 KV „Nimsnarrenschiff“ e. V. Niederweis/Alsdorf
 284-06/85 Kârnevals-Club „Enner Ees“ 1958 Irrel
 288-06/85 Karnevals-Verein „Ees Kanna“ Mettendorf 1984 e. V.
 291-06/85 Freunde der Bütt Bitburg
 326-06/85 DJK Dockendorf-Ingendorf 1975
 386-06/86 Kyllburger KG „Mier sein erom dao“ 1957 e. V.

Peter Wolf

organisiert
Show und Unterhaltung

im Internationalen Varieté-Theater- und Direktoren-Verband



Intern. Show - Programme
WOLFPRODUKTION
Postf. 10 13 0 7 - 4100 Duisburg
Telefon (02 03) 2 50 32

Reinhold Hartmann
Confereancier, Humorist, Büttendredner

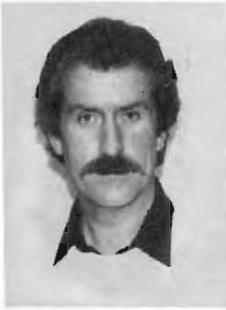
Ulla Gerhards
der rheinische Gesangsstar
mit Charme und Stimme
Die Lady vom Rhein

Udo Lukas
intern. Sänger schöner Melodien.
ein echter Stimmungs-Garant

Die drei Spatthicks
mit ihrem Akkordeon-Virtuosen
PETER VANGESTEL
dem zweimaligen Europameister
Ein Höhepunkt jeder Veranstaltung

Disponieren Sie lange im voraus, es hat große Vorteile!

WOLFPRODUKTION
41 Duisburg 1, Postfach 10 13 07, Tel. 02 03 / 2 50 32



Kreis Ahrweiler (01)

Willi Fuhrmann

Klosterstraße 28 – Telefon 0 26 36 / 63 98
5476 Niederzissen

- 046-01/86 Möhnen-Verein Weibern 1960
086-01/81 KG „Mir lossen ohs net bang mache“ Bad Breisig e. V.
102-01/82 Brohler Narrenzunft 1904 e. V.
156-01/83 Karnevals-Gesellschaft „Wohlgemut“ 1909 Wehr
162-01/83 Karnevals-Gesellschaft „Zesse Jecke“ 1934 e. V. Niederzissen
165-01/83 Karnevals-Gesellschaft „Rot-Weiß“ Hönningen/Ahr
174-01/83 Karnevals-Gesellschaft „Narrenzunft“ 1933 e. V. Remagen
185-01/83 Karnevals-Gesellschaft „Rot-Weiß“ Schuld 1975 e. V.
186-01/83 Karnevals-Gesellschaft „Jeckige Globistere“ 1905 e. V. Waldorf
192-01/83 Nieder-Dürenbacher Karnevals-Verein –NDKV–
200-01/83 Karnevals-Gesellschaft Burgbrohl
218-01/84 Karnevals-Club „Owezesse Jecke“ Oberzissen e. V.
219-01/84 Bürgerverein Rodder 1978 e. V.
230-01/84 KG „Rot-Weiß“ 1960 Bachem e. V.
234-01/84 Karnevals-Abteilung „Blau-Weiß“ im SC Wassenach 1957 e. V.
237-01/84 Stadtsoldaten-Korps Remagen 1937 e. V.
242-01/84 KG „Bunte Kuh“ Walporzheim 1953
243-01/84 Verkehrs- und Verschönerungsverein 1890 e.V. Bad Breisig
244-01/84 KG „Närrische Landskrone“ Heimersheim 1950 e. V.
245-01/84 Möhnengesellschaft Remagen 1936
261-01/84 Tanzgruppe „Lützinck“ Burgbrohl-Lützingen
272-01/84 Große Kempenicher Karnevals-Gesellschaft 1928 e. V.
278-01/84 Karnevals-Gesellschaft „Rot-Weiß“ Adenau 1959 e. V.
285-01/85 Club „Fidele Möhnen“ Nieder-Oberweiler 1934
328-01/85 Karnevals-Gesellschaft „Rot-Weiß“ Wershofen 1948
329-01/85 Ahrweiler Karnevals-Gesellschaft 1863 e. V.
341-01/85 Oberlützingen Berg-Möhnen 1984
348-01/86 Närrische Freunde Mayschoß 1975
356-01/86 Bürgerverein Burgbrohl 1979 e. V.
367-01/86 KG „Ringener Waldböggele“ 1986 e. V., Grafschaft-Ringen



2. »MOSELLA« Tanzturnier 21. Juni 1987



Narrengilde Stadthusaren Schweich

Die Narrengilde Stadthusaren Schweich 1985 e.V. veranstaltet am Sonntag, dem 21. Juni 1987 in der Sporthalle der Stefan-Andres-Schule in Schweich das

2. »MOSELLA«-Tanzturnier

im karnevalistischen Laientanz

nach den Richtlinien des

Regionalverbandes Karnevalistischer Korporationen Rhein-Mosel-Lahn e.V.

Ausgeschrieben werden folgende Formationen:

- Gardetanz Gemischte Formationen
- Gardetanz Damenformationen
- Gardetanz Paare und Solomarielchen
- Majorettencorps
- Majorettes Solo
- Schautanz Gemischte Formationen
- Schautanz Damenformationen
- Schaudarbietung

Die junge Stadt Schweich, vor den Toren der alten Römerstadt Trier gelegen, freut sich schon jetzt auf Euren Besuch. Alle teilnehmenden Corps und Gardes erhalten eine Urkunde, die drei Erstplacierten in jeder Disziplin Pokalpreise. Weiter stehen Sonderpreise bereit für die höchste Tageswertung Gruppe und Solo, schönstes Schautanzkostüm und den Schweicher Stadtmeister im Damengardetanz.

Turnierobmann: Bernd Dönhoff

Informationen: Turnierleiter Herbert Becker
5558 Schweich/Mosel, Lindenweg 23, Telefon 0 65 02 / 39 58



Rhein-Lahn-Kreis (13)

Udo Gürtler

Postfach 1153 – Telefon 0 26 22 / 28 44
5420 Lahnstein

- 022-13/76 Niederlahnsteiner Carnevals-Verein
- 023-13/59 Carnevals-Comitee Oberlahnstein
- 024-13/59 Emser Carnevals-Gesellschaft, Bad Ems
- 043-13/59 1. Große Carnevals-Gesellschaft Diez e. V.
- 071-13/81 Närrische Turmgarde Lahnstein 1980
- 077-13/81 Carnevals-Verein „Gäsevertelche“ St. Goarshausen
- 083-13/81 Nassauer Carnevals-Club 1979 e. V.
- 136-13/83 Möhnen-Club „Immerfroh“ Lahnstein
- 204-13/84 Möhnenclub „Frohsinn“ Kestert 1955
- 252-13/84 Kamper Carnevals-Club 1984 e. V. Kamp-Bornhofen
- 297-13/85 Nastätter Carnevals-Club 1977 e. V.
- 308-13/85 Funken „Blau-Weiß“ Lahnstein - Prinzengarde des CCO
- 318-13/85 Traditionsgarde „Rot-Weiß“ Lahnstein 1984 e. V.
- 331-13/85 Carnival Club Wellmich 1961 e. V.
- 372-13/86 Karnvevals-Verein „Blau-Weiß“ Arzbach 1954 e. V.
- 379-13/86 Arbeitsgemeinschaft Lahnsteiner Carneval 1985
- 395-13/86 Möhnen-Verein „Immer dabei“ Arzbach 1954 e. V.
- 396-13/87 Carnevals-Club Filsen 1954 e. V.



Kreis Mayen-Koblenz I
– Koblenz – (09)

Horst Hinsberger

Jakob-Bubser-Str. 4 – Tel. 0 26 37/83 00
5452 Weißenthurm



EINLADUNG

Sonntag, den 12. Juli 1987 in Buchholz/Ww.

3. Internationaler Musikwettbewerb

Anlässlich des 15jährigen Bestehens des Fanfarencorps „Musikalische Musketiere“ laden wir alle Fanfaren- und Spielmannszüge zum 3. internationalen Musikwettbewerb herzlich ein. Die Bewertung findet nach folgenden Klasseneinteilungen statt:

1. Spielmannsklasse (ohne Nebeninstrumente)
2. Spielmannsklasse (mit Nebeninstrumente)
3. Spielmannsklasse – Konzert –
4. Spielmannsklasse – Jugend –
5. Fanfarenzugsklasse
6. Fanfarenzug – Moderne Klasse –
7. Orchesterklasse
8. Jugendfanfarenklasse

Jeder Verein kann sich nur für eine Klasse und zusätzlich für die Jugendklasse melden. In jeder Klasse werden drei Pokale vergeben. Außerdem vergeben wir einen Festzugpreis für Bläser- und Fanfaren-corps sowie einen für Spielmannszüge. Eine faire Wertung wird durch ein neutrales Preisgericht zugesichert. Wer an dem Wertungsspiel nicht teilnehmen möchte, kann dennoch bei dieser Veranstaltung „außer Konkurrenz“ spielen. Es wird ein Startgeld von DM 20,- erhoben. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Anmeldung und Auskunft:

Corpsführer	1. Vorsitzender	Schriftführer
Franz Wilsberg	Peter Zimmermann	Georg Becker
Pantaleonstr. 24	Kirchstr. 1	Asbacher Str. 3 A
5464 Buchholz/Ww.	5464 Buchholz/Ww.	5464 Buchholz/Ww.
Tel. 0 26 83/67 42	Tel. 0 26 83/67 08	Tel. 0 26 83/68 96

018-09/59 Große KG „Die Bemoosten 1842“ e. V. Vallendar
 047-09/78 Karnevals-Gesellschaft Hatzenport 1892
 048-09/78 Heimat- u. Verkehrsverein Lehmen e. V.
 062-09/80 Mülheimer Karnevals-Gesellschaft 1951 e. V.
 064-09/80 Garde „Grün-Weiß“ Stromberg
 065-09/80 Kirmes- u. Karnevals-Gesellschaft Bendorf 1930
 078-09/81 Möhnen-Club Bendorf
 079-09/81 Bendorfer Narrenzunft
 082-09/81 Kirmes- u. Karnevals-Ges. Kobern-Gondorf 1909 e. V.
 085-09/81 Karnevals-Gesellschaft Sayn 1937
 087-09/81 Festausschuß „Bendorfer Karneval“
 089-09/81 Vereinsgemeinschaft „Stromberger Karneval“
 091-09/82 Karnevals-Gesellschaft „Grün-Weiß“ Urmitz
 095-09/82 Möhnenverein Hatzenport
 096-09/82 Möhnenverein Urbar
 098-09/82 Möhnen-Club „Mir sajn wieder do“ Stromberg
 100-09/82 Möhnen-Verein „Fidele Frauen“ Kobern-Gondorf
 101-09/82 Möhnen-Verein „Männerschreck“ Mülhofen
 103-09/82 Möhnen-Verein „Die Fidelen“ Lehmen
 111-09/82 Große Weißenthurmer Ka. u. Ki. e. V.
 121-09/82 Karneval-Club „Vallerer Junge on Mädcher“ e. V. Vallendar
 146-09/83 „Möhnen vom scharfen Turm“ 1970 Rhens
 181-09/83 Winninger Möhnen „Immer Flott“ 1976 e. V.
 187-09/83 KG „Mir were nimmi goot“ Niederwerth e. V.
 188-09/83 Tanzcorps „Die Musketiere“ e. V. Vallendar
 201-09/84 Möhnenverein St. Sebastian 1952
 205-09/84 KG „Ganz denewer“ Mülhofen 1950, Bendorf 1
 206-09/84 Karneval-Verein Burgen 1961
 212-09/84 Möhnenverein „Ewig Jung“ Vallendar 1938
 249-09/84 Möhnen-Club „Scheene Kenne“ 1963 Bassenheim
 254-09/84 Karnevals-Gesellschaft „Rot-Weiß“ Spay 1953
 256-09/84 Waldescher Karnevalsklub von 1983 „Die Besenbenna“
 269-09/84 Karnevals-Gesellschaft „Spayer Boxelöfter“ 1933 e. V.
 270-09/84 Karnevals- u. Kirmes-Gesellschaft „Rot-Weiß“ 1912 e. V. Dieblich
 276-09/87 Rhenser Karnevals-Gesellschaft „Närrische Elf“ 1925
 299-09/85 Kirmes- u. Karnevals-Ges. „Grün-Weiß“ Urmitz-Bahnhof e. V.
 303-09/85 Theater- u. Heimat-Verein „Fidelio“ Mülheim 1919 e. V.
 337-09/86 Winninger Carnevals-Verein e. V.
 342-09/86 Möhnen-Club „Duft Binne“ Waldesch 1972
 344-09/86 Möhnen-Verein „Lustige Weiber“ Weitersburg 1948
 349-09/86 Kirmes- u. Karnevals-Gesellschaft „Vergnügt“ Kärlich 1920
 357-09/86 Kirmesjugend Pfaffenheck 1978 e. V.
 358-09/86 Möhnenverein „Fidele Frauen“ Vallendar 1952
 366-09/86 TV Weißenthurm 1868 – Abt. Tanzsport –
 371-09/86 Karnevals-Gesellschaft „Immer fröhlich“ Löff 1933
 403-09/86 Möhnen-Verein „Fidele Mädchen“ Spay 1951 e. V.

Vereinsbedarf 0 26 31
Monika Mosig 2 26 91
Neuwied



Wir können Ihnen anbieten:
Komiteemützen, Dreispitzhüte, Tschakos
in 1a Wollfilzqualität oder preiswerter
Ausführung!

Dienstgradabzeichen, Fangschnüre, Uniformeffekte!
Preiswerte und anspruchsvolle Pokale, Teller und
Ehrenpreise auch mit Gravur!

⇒ ⇒ Beachten Sie unsere Auslage im Hauptpostamt Neuwied

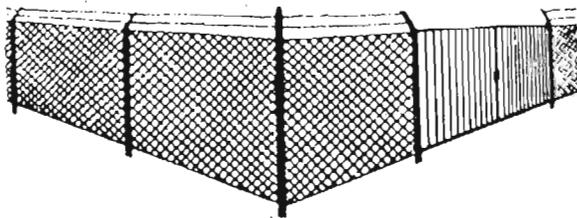
Der richtige Zaun von:

Zaunbau STOFFEL

GmbH

5401 Halsenbach-Emmelshausen

Telefon (067 47) 60 01



Lieferung und Montage von:
Draht-, Jäger-, Industrie- und Ballfangzäunen
Türen, Tore, Schranken
Elektro-Schiebetore mit Fernseh-Überwachung
elkosta® Planungshilfe



NRW – rechtsrheinisch – (21)

Resi Jonas

Im Burggarten 16 – Telefon 0 22 44 / 39 66
5330 Königswinter-Bockeroth

- 108-21/82 „Blau-Weiße“ Funke 1958 e. V. Wahn, Köln-Wahn
- 114-21/82 Stadtgarde Königswinter „The Night Flowers“
- 183-21/83 Tanzcorps „Sternschnuppen“ Königswinter-Bockeroth
- 250-21/84 Siebengebirgs-Garde Oelinghoven
- 265-21/84 Karnevals-Verein „Schwarz-Weiße-Senatoren“ Siegburg e. V., Spich
- 304-21/85 Fürstengarde „Grün-Silber“ Oberkassel 1979
- 311-21/85 KG „Spitz pass op“ Oberhau 1964 e. V. Eudenbach
- 320-21/85 Ka.-Ge. Narrenfreunde blau-weiß Wuppertal 1982 e.V.
- 347-21/86 Damen-Tanzgruppe „Siebengebirgsperlen“ Heisterbacherrott 1965
- 362-21/86 Sövenner Karnevals-Club 1957
- 365-21/86 KG „Rot-Weiß“ St. Augustin-Meindorf 1978 e. V.
- 370-21/86 Narrenzunft der Kolpingfamilie Oberpleis e. V.
- 409-21/87 Sövenner Dorfschwalben 1984



Westerwaldkreis (15)

Monika Koch

Rheinstraße 16 – Telefon 0 26 23 – 57 54
5431 Mogendorf

- 017-15/76 Karnevals-Club „Simmerner Käs'cher“
- 025-15/59 Karnevals-Ges. „Heiterkeit“ 1889 Montabaur
- 026-15/59 Wirgeser Karnevals-Gesellschaft
- 068-15/80 Elferrat „Rot-Weiß“ Höhr-Grenzhausen
- 052-15/79 Karnevals-Gesellschaft „Grau-Blau“ 1949 e. V., Höhr-Grenzhausen
- 055-15/79 Möhne-Club Hillscheid 1975
- 058-15/80 Möhnen-Verein „Je oller - Je doller“ Ötzingen
- 060-15/80 Möhnen-Club „Duft Bienen“ Mogendorf
- 090-15/82 Möhnen-Club „Ewig Jung“ Simmern
- 142-15/84 Hachenburger Carnevals-Verein 1972 e. V.
- 143-15/84 Vereinsring Bannberscheid e.V.



Einladung

zur

4. Bonner Stadtmeisterschaft im Schau- und Gardetanz

am 18. Oktober

Rheinhalle Oberkassel

ausgerichtet von der

Fürstengarde Grün-Silber Oberkassel

in Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund der Stadt Bonn
und dem Regionalverband Karnevalistischer Korporationen

Kontaktadressen: Winfried BÖHLEFELD, Grubenstr. 60, 5300 Bonn 2, Tel. 02 28/34 81 70
und Rudi QUATRAN, Tel. 0 22 03/1 58 04

- 155-15/83 Karnevals-Verein „Kornblumenblau“ 1938 Nentershausen/Ww.
- 158-15/83 Tanzgruppe „Weiße Funken“ Neunkirchen
- 161-15/83 Derwischer Carneval-Verein 1983 Dernbach
- 164-15/83 Hundsänger Karnevals-Verein e. V. Hundsangen
- 168-15/83 Eschelbacher Carnevals-Verein 1961
- 178-15/83 Carnevals-Verein „Frohsinn“ Schönberg
- 180-15/83 Große Karnevals-Gesellschaft 1884 Montabaur e. V.
- 191-15/83 Möhnen-Verein „Immertreu“ Breitenau e. V.
- 215-15/84 Karnevals-Verein Meudt
- 220-15/84 Carnevals-Verein 1978 Oellingen - ÖCV -
- 235-15/84 „Raasber Möhnen“ 1950 Ransbach-Baumbach
- 236-15/84 Möhnen-Verein „Männertreu“ 1953 Wittgert e. V.
- 241-15/84 Marienberger Carnevals-Verein, Bad Marienberg
- 247-15/84 Obst- u. Gartenbauverein - Abt. Karneval - Dernbach
- 271-15/84 Karnevalsfreunde Ransbach-Baumbach 1977
- 277-15/84 Vereinsring Rennerod 1972 e. V.
- 295-15/85 Eintracht-Glas-Chemie, Abt. Karneval „Alte Herren“ Siershahn
- 361-15/86 TuS Bannberscheid – Abt. Tanzsport u. Karneval –
- 377-15/86 Schloß-Garde „Mons Tabor“ Montabaur 1986 e. V.
- 393-15/86 Karnevals-Gesellschaft Herschbach 1912 e. V.



Kreis Neuwied
– ohne die Stadt Neuwied – (11)

Toni Koch

Grabenstraße 13 – Telefon 0 26 83 / 47 32
5464 Asbach

- 019-11/77 KG „Rot-Weiß“ Kleinmaischeid
- 020-11/77 Kirmes- u. Karnevals-Ges. Großmaischeid
- 021-11/77 Carnevals-Club Raubach
- 045-11/77 Karnevals-Gesellschaft „Mir hale Pohl“ Leutesdorf
- 107-11/82 Damentanzcorps „Grün-Gold“ Vettelschoß
- 113-11/82 Karnevals-Ges. „Ewig Jung“ Etscheid e. V.
- 117-11/82 Karnevals-Club „Rot-Blau“ Niederbreitbach
- 139-11/83 Karnevals-Gesellschaft „Blau-Weiß“ Roßbach
- 145-11/83 Karnevals-Gesellschaft „Brave Jonge“ Waldbreitbach 1944
- 177-11/83 Große Erpeler Karnevals-Gesellschaft
- 193-11/83 KG „Mir halen Pool“ Verscheid
- 196-11/83 Neustädter Karnevals-Verein 1959 e. V.
- 197-11/83 KG „Wenter Klaavbröder“ 1953 Windhagen e. V.
- 198-11/83 KG „Flöck-Flöck“ Limbach

RHEIN-MOSEL-BIG-BAND



Tanz- und Unterhaltungsortchester

Wer sind wir?

Wir sind ein Tanz- und Unterhaltungsortchester mit 15-18 Musikern, das durch seine Rhythmen einen Tanzabend zu einem musikalischen Erlebnis macht.

RHEIN-MOSEL-COMBO

Wer sind wir?

Ein Sextett für jeden Anlaß.

Sprechen Sie mit uns über Ihre Veranstaltungen.
Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Bandleader: Walbert Mackowiak, 5400 Koblenz, Ludwig-Beck-Str. 6, Tel. 02 61/7 75 51
Management: Christian Schremmer, 5431 Girod, Kapellenweg 6, Tel. 0 64 85/16 99

- 208-11/84 KG „Klub Gemötlichkeit“ 1901 Asbach e. V.
 213-11/84 Karnevals-Gesellschaft „So sind wir“ 1907 e. V. Buchholz/Ww.
 251-11/84 KG „Mir hale Pohl“ Altenhofen 1928 e. V. Asbach-Altenhofen
 262-11/84 Funken „Blau-Weiß“ Limbach-Löhe
 275-11/84 Ockenfelder Karnevals-Gesellschaft 1970
 296-11/85 Möhnen-Verein „Ewig Jung“ Ockenfels 1938
 316-11/85 Winzertanzgruppe Leutesdorf 1983
 321-11/85 KG „Grün-Gold“ Vettelschoß-Kalenborn 1969 e. V.
 322-11/85 KG „Mir sinn widder doh“ Fernthal 1945 e. V.
 339-11/85 Große Linzer Karnevals-Gesellschaft 1934 e. V.
 340-11/85 Karnevals-Gesellschaft Dattenberg 1936 e. V.
 346-11/86 Möhnen-Club „Rubbel - di - dupp“ Windhagen 1980
 350-11/86 Tanzgruppe „Blau-Weiß“ St. Katharinen 1984/85
 363-11/86 Burschenverein Meinborn 1920
 373-11/86 Etscheider Schautanzgruppe „Rund um den Spielhügel“ 1981
 376-11/86 Möhnen-Club „Ewig Jung“ Hausen/Wied 1946
 378-11/86 Damen-Komitee „Die Perlen vom Rhein“ Rheinbrohl 1934
 387-11/86 Karnevals-Gesellschaft Leubsdorf 1928
 402-11/86 Möhnen-Verein „Herzblättchen“ Leubsdorf 1929



Hessen (22)

Hans Müller

Im Schlenkert 10 – Telefon 0 64 31 / 49 67
 6250 Limburg

- 042-22/59 LCV „Blaue Funken von 1897“ Limburg
 044-22/59 Karnevals-Gesellschaft Hadamar e. V.
 119-22/82 Karnevals-Verein Niederhadamar e. V.
 310-22/85 Langendernbacher Carnevalverein 1957 e. V.



Stadt Neuwied (17)

Heinz Prangenberg

Walter-Rathenau-Straße 22
 Telefon 0 26 31 / 2 58 56
 5450 Neuwied 1



Achtung – Achtung – Achtung

Möchten auch Sie Ihre Tanzgruppe,
Garde etc. . . . attraktiver machen?

PROFITRAINER

hat noch Termine frei.

Rufen Sie uns an. Wir geben gerne Auskunft.

Tanzschule Volkert, Casinostraße 21-23

5400 Koblenz

Tel. 02 61/3 61 79 o. 02 61/3 27 24

E. & H. PANNEK

Dekorationservice

*Bühne - Saal und Festzeltdekoration mit
Motiven und Ideen für jeden Anlaß*

*Planung und Bau von Historischen Festwagen
Karnevalswagen und Vermietung*

Trocken-Kunstblumen-Gestecke auch in Übergrößen

Deutscherherrenstraße 97
5414 Vallendar

Tel.: 0261 / 69567

- 030-17/59 1. Große Neuwieder Karnevals-Gesellschaft
- 031-17/74 Narren-Club „Grün-Rot“ Neuwied
- 032-17/75 Karnevals-Gesellschaft „Ringnarren“ 1969 Neuwied e. V.
- 033-17/77 Karnevals-Gesellschaft „Alt-Heddesdorf“ e. V.
- 034-17/69 Karnevals-Gesellschaft Gladbach 1880
- 035-17/77 Kirmes- u. Karnevals-Gesellschaft Weis e. V.
- 036-17/76 Karnevalsfreunde Oberbieber 1969
- 049-17/78 Große Engenser Karnevals-Gesellschaft
- 050-17/78 Kirmes- u. Karnevals-Gesellschaft Heimbach 1827 e. V.
- 054-17/79 Karnevals-Gesellschaft „Lustige Buchfinken“ Neuwied
- 109-17/82 „Dancing Girls“ Engers
- 116-17/82 Karnevals-Gesellschaft 1895 Irlich e. V.
- 126-17/82 Möhnenverein Gladbach
- 127-17/82 Festausschuß der Stadt Neuwied
- 163-17/83 1. Husaren-Corps „Blau-Gold“ Heddesdorf
- 175-17/83 Funken „Rot-Weiß“ 1884 Neuwied
- 190-17/83 Burschenverein Niederbieber
- 209-17/84 Elferrat St. Michael Feldkirchen 1969
- 221-17/84 Karnevals-Gesellschaft „Blau-Weiß“ 1950 e. V. Neuwied
- 264-17/84 Prinzengarde „Rot-Weiß“ Engers e. V.
- 293-17/85 Möhnenverein Rodenbach 1969
- 327-17/85 Elferrat „Liebfrauen“ Neuwied 1976
- 345-17/86 Möhnenverein Weis 1935 e. V.
- 354-17/86 Weiß-Blau-Garde Irlich 1982
- 355-17/86 1. Möhnenverein Heimbach e. V.
- 360-17/86 Möhnen-Verein Engers 1936 e. V.
- 374-17/86 Narren-Club „Grün-Gold“ Neuwied 1986 e. V.
- 375-17/86 1. Deichstadt-Tanzgarde Neuwied 1986 e. V.



Stadt Koblenz (16)

Johannes Raffauf

Planstraße 46 – Telefon 02 61 / 4 17 00

5400 Koblenz-Güls

- 004-16/74 Fanfarenzug Karthause
- 005-16/75 KG „Rheinfreunde“ Koblenz-Neuendorf 1845 e. V.
- 006-16/75 KC + MC „Grün-Weiß“ 1948 e. V. Koblenz
- 007-16/76 Verein der Heimatfreunde Lay
- 008-16/59 Karnevals-Gesellschaft „Rot-Weiß-Gold“ Metternich
- 009-16/59 K. K. Funken „Rot-Weiß“ Koblenz 1936
- 010-16/59 Große Koblenzer Karnevals-Gesellschaft 1847
- 011-16/62 Karnevals-Gesellschaft „Blau-Weiß-Gold“ Koblenz

quellfrisch  gebraut



Die Quelle des guten Geschmacks

TANZSPORTBEDARF

giffels

Das FACHGESCHÄFT für

BÜHNE, TANZ, SHOW

Riesenauswahl der verschiedensten Artikel!
Bitte ausführliches LIEFERPROGRAMM anfordern!

Lindenstr. 109 · 4000 Düsseldorf · Tel.: 0211/66 32 02

- 012-16/59 Horchheimer Carnevals-Verein
 014-16/69 KG Rot-Weiß-Grün „Kowelener Schängelcher“ Koblenz
 056-16/79 KG Ho-Ju-Si „Schwarz-Gelb“ Koblenz e. V.
 057-16/79 Närrisches Corps „Blau-Weiß“ 360 e. V. Koblenz
 061-16/80 Karnevals-Club „Kapuzzemänner“ Rot-Weiß e. V. Kesselheim
 066-16/80 Dähler Narrenzunft „Bornskrug“ 1881 e. V. Ehrenbreitstein
 069-16/80 Narren-Club Koblenzer-Vorstadt 1980 e. V.
 072-16/81 Gülser Carnevals-Verein „33. Husarencorps Koblenz“ e. V.
 073-16/81 Lützeler Carnevals-Verein
 112-16/82 Karthäuser Möhnen
 123-16/82 Tanzgruppe „Domingos“ 1982 Koblenz
 134-16/83 Möhnen-Club „Gülser Seemöven“ 1952 Koblenz-Güls
 135-16/83 Narrenzunft „Gelb-Rot“ Koblenz 1937 e. V.
 147-16/83 Koblenzer Stadtmöhnen
 152-16/83 Tanzgruppe „Rheinisches Nizza“ Koblenz-Pfaffendorf
 157-16/83 Karnevals-Gesellschaft „Iwwerfiehrt“ Koblenz
 159-16/83 Möhnen-Club „Kesselemer Wierschtjer“ 1948 Kesselheim
 160-16/83 Möhnen-Club „Die Zufälligen“ 1946/47 Metternich
 166-16/83 Karnevalsfreunde Arzheim e. V. 1977
 171-16/83 Carnevals-Club Korps-Kommando Koblenz
 194-16/84 Freundeskreis Koblenzer Stadtsoldaten 1975 e. V.
 225-16/84 Möhnen-Club „Spätlese“ Lay 1952 e. V.
 232-16/84 Alt-Herren-Corps Koblenz 1936 e. V.
 300-16/85 Bürgerverein Bombenfeste Koblenz-Lützel e. V.
 314-16/85 KG Funken „Blau-Rot-Gold“ Koblenz-Lützel 1984 e. V.
 319-16/85 Verein „Maria Viktoria“ Weißergässer Kirmesgesellschaft e. V. Koblenz
 336-16/85 Möhnenverein „Fidele Mädchen“ Wallersheim 1952 e. V.
 359-16/86 Interessengemeinschaft St. Kastor 1931 e. V. Koblenz
 383-16/86 Möhnen-Verein „Rohrer Käuzcher“ Koblenz-Metternich 1953
 400-16/86 Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval – AKK –
 406-16/87 Ka-Ju-Sa-Jo Arbeitskreis Karneval in St. Josef 1965



Kreis Cochem-Zell (07)

Michael Reich

Am Kalkofen 399 – Telefon 0 26 72 / 17 86
 5402 Treis-Karden

- 094-07/82 Tanzgruppe „Rot-Weiß“ Alf
 097-07/82 Kirmes- u. Karnevals-Gesellschaft Zell
 115-07/82 Winzertanzgruppe Zell/Mosel
 132-07/83 KV „Bugrammer Narrenschiff“ St. Aldegund e. V.

MAL ETWAS ORDEN- TLICHES

FASTNACHTS +
KARNEVALS-

ORDEN

auch nach Ihren
Zeichnungen
von

MTO



*Malen Sie mal Ihren Vereins-Orden. Malbogen gibt es bei uns - einfach anfordern,
denn wir sind Spezialisten in Sachen ordentlicher ORDEN. Wir setzen Ihre
Zeichnungen um - zu Ihrer Zufriedenheit - auch im Preis.*

MTO - Die Ordenmacher
Metallwaren + Werbemittel GmbH



Bertholdstraße 10-12
7530 Pforzheim
Telefon 07231/13041

- 140-07/83 Cochemer Karnevals-Gesellschaft 1848 e. V.
- 141-07/83 Karnevals-Verein „Escher Wend“ Kaisersesch
- 148-07/83 Karnevals-Verein „Alfer Baachspautzer“ e.V. Alf
- 150-07/83 Karnevals-Verein „Schaute“ 1956 Bad Bertrich
- 153-07/83 Karnevals-Gesellschaft Briedel 1951 e. V.
- 182-07/83 Blankenrather Carnevals-Verein - BCV -
- 184-07/83 Karnevals-Verein Beuren 1972
- 199-07/83 KV „Rot-Weiß“ Altstrimmig e. V.
- 216-07/84 Heimat- und Verkehrsverein Treis-Karden 1884
- 224-07/84 Bücheler Carnevals-Club - BCC -
- 226-07/84 Karnevals-Verein Treis e. V.
- 227-07/84 Landkerner Carnevals-Club 1979
- 229-07/84 Karnevals-Verein „Bremmer Muhreschläwa“ 1981 e. V.
- 246-07/84 Barl-Gemeinschaft 1983 e. V., Zell-Barl
- 259-07/84 Festausschuß Bremm/Mosel
- 260-07/84 Jugend-Club Pünderich - Abt. Tanzgruppe
- 274-07/84 Karnevals-Verein Binningen 1853
- 280-07/84 Möhnenverein Binningen 1967
- 286-07/85 Damenelferrat Neef 1974
- 292-07/85 Klidinger Karnevals-Verein 1983
- 298-07/85 Karnevals-Gesellschaft „Ernscher Käskäpp“ 1957 Ernst
- 305-07/85 Tanzgruppe „Eifelgold“ Landkern-Greimersburg 1978
- 315-07/85 Festgemeinschaft St. Aldegund
- 332-07/85 KKV – Kolpingfamilie Bullay 1926 e. V.
- 338-07/85 Turn- und Spielverein 1919 e. V. Klotten
- 368-07/86 Verkehrs- und Verschönerungs-Verein Ernst/Mosel 1959



Kreis Altenkirchen (02)

Rudolf Trapp

Heisterstraße 70 – Telefon 027 42 / 37 62
5248 Wissen

- 001-02/75 Herkersdorfer Carnevals-Club 1958
- 002-02/70 Karnevals-Gesellschaft Herdorf 1904
- 003-02/69 Wissener Karnevals-Gesellschaft 1856
- 039-02/82 Altenkirchener Karnevalisten 1973
- 120-02/82 Karnevals-Verein Scheuerfeld 1982
- 195-02/83 KV „Lugge Loo“ Gebhardshain 1975
- 214-02/84 Karnevals-Gesellschaft Horhausen 1952
- 222-02/84 Prachter KG „Fidele Jungen“ 1952
- 334-02/85 Karnevals-Gesellschaft Morsbach e. V.

Auch zum Präsidium kam der Nikolaus

Fotos: Bernd Hunder





Nordrhein-Westfalen – linksrheinisch (20)

Brigitte Udelhofen

Eckendorfer Str. 26 – Telefon 0 22 25 / 1 57 25
5482 Grafschaft-Gelsdorf

- 203-20/86 Narrencorps Blau-Gold Rheinbach 1966 e. V.
- 257-20/84 KG „Hetzbröder“ 1978 e. V. Wachtberg-Adendorf
- 364-20/86 Godesberger Stadtsoldatenkorps 1893 e. V., Bad Godesberg
- 369-20/86 Majoretten Tanz- u. Twirling-Club Koslar 1985 e. V.
- 382-20/86 1. Kölner Hunnenhorde 1958 e. V., Köln



Rhein-Hunsrück-Kreis (12) u. Rheinland-Pfalz
(19) außerhalb der Reg. Bez. Koblenz u. Trier

Hans Zahn

Hospitalstraße 8 – Telefon 0 22 25 / 1 57 25
6532 Oberwesel

- 016-12/59 KG Schwarz-Gold 1955 „Baudobriga“ Boppard
- 059-12/80 KG „Rot-Weiß Sangewer“ 1967 St. Goar
- 074-12/81 Buchholzer Carnevals-Verein 1974 e. V.
- 088-12/81 Carnevals-Gesellschaft „Goubloch“ Oberwesel
- 118-12/82 Carnevals-Verein Simmern/Hunsrück e. V.
- 149-12/83 Möhnen-Club „Ewig Jung“ Damscheid
- 151-12/83 Carnevals-Verein „Grün-Weiß“ 1959 Bad Salzig
- 154-12/83 Carnevals-Verein „Kälberkäpp“ 1958 Mastershausen e. V.
- 172-12/83 Bälzer Sangesgilde - KG Knorrköpp 1901 e. V. Boppard
- 240-12/84 Emmelshausener Carnevals-Verein 1973 e. V.
- 283-12/85 KV „Kratzeburger Ormetzele“ 1971
- 290-12/85 Carnevals-Verein „Gonderscher Besenbenner“ 1983 Gondershausen
- 294-12/85 Möhnenverein „Werlauer Möhnen“ 1972
- 317-12/85 Karneval-Verein „Kadalera“ Urbar 1985 e. V.
- 330-12/85 Rheinböller Carneval Verein 1975
- 333-19/85 Bacharacher Carneval-Verein 1931
- 352-12/86 Schwaller Carnevals-Club 1973 e. V.



Unsere Musik-Geschäftsstelle:

Bernd Vetter

Einsteinstr. 6 – Telefon 0 26 51 / 64 25
5440 Mayen



Unser Ehrenmitglied

Willi Klein

Träger des RKK-Verdienstordens
und der Verdienstmedaille in Gold

Anschrift:

Wollendorfer Straße 63
5450 Neuwied-Irlich
Telefon 0 26 31 / 7 63 59

*Die Druckerei
für jeden Fall
eingeschlossen
Karneval!*

Gerne drucken wir auch einmal
für Sie!

Die RKK-



Musik-
Geschäftsstelle
berichtet:

1. Großes Freundschaftstreffen

für alle dem RKK angeschlossenen Musikzüge und -gruppen, Blaskapellen, Musik-, Fanfaren- und Spielmannszüge etc.

Sonntag 21. Juni 1987

Ausrichter und Auskunft: PRINZENGARDE MAYEN
Vorsitzender Bernd Vetter
Einsteinstr. 6, Tel. 0 26 51 / 64 25
5440 Mayen

30 Jahre Prinzengarde Mayen

Bitte vormerken: Diese Veranstaltung soll bei wechselndem Veranstalter jeweils am 3. Sonntag im Juni stattfinden. Bewerbungen richten Sie bitte an die RKK-Musik-Geschäftsstelle!

Damit alle Musikzüge im RKK eingeladen werden können, bitte nachstehenden Abschnitt umgehend – falls noch nicht geschehen – an die RKK-Musik-Geschäftsstelle senden!

Hier abschneiden

..... ✂
In unserem Verein ist eine Musikabteilung unter dem Namen:

.....
angeschlossen. Es handelt sich um einen Fanfarenzug/Spielmannszug, Modernen Zug/Orchester/
sonstiges..... Spielstärke Personen.

Leiter der Musikabteilung:

.....
Ort den Name des Vereins

(Wer seine BÜTT nicht zerschneiden will, kann mir die Angaben natürlich auch auf einer Postkarte mitteilen: Einsteinstr. 6, 5440 Mayen, Bernd Vetter)



RKK-Tanz-Turnier



KARIN BECKER-SCHMITT
Pellenzstraße 94 – Tel. 0 26 52/31 93
5442 Mendig



BERNHARD DÖNHOFF
Am Allerheiligenberg 58 – Tel. 0 26 21/86 10
5420 Lahnstein



ANITA GÜNTHER
Elisabethenstraße 4 – Tel. 0 26 01/10 60
5413 Bendorf-Stromberg



PETER REIF
Im Burggarten 2 – Tel. 0 26 30/21 75
5403 Mülheim-Kärlich 2

-Geschäftsstelle



VOLKER HUSTER
Kleine Hohl 1 – Tel. 0 26 21/87 35
5420 Lahnstein

Gardetanz
BERNHARD DÖNHOF
Am Allerheiligenberg 58 – Tel. 0 26 21/86 10
5420 Lahnstein



Majorettencorps
GUDRUN SCHÄFER
Bundesstr. 5 – Tel. 0 26 32/ 61 30
5472 Plaidt



Volkstanz
FERDINAND MAURER
Matthäusstr. 17 – Tel. 0 26 30/12 27
5403 Mülheim-Kärlich 1



Schautanz- und Darbietung (komm.)
VOLKER HUSTER
Kleine Hohl 1 – Tel. 0 26 21/87 35
5420 Lahnstein



PREMIERE IN DEUTSCHLAND



TOPANGEBOTE für Ihren Verein

Lieferprogramm

Karnevalsorden

Pokale

Fahnen

Standarten

Plakate

Urkunden

Programmhefte

Autoaufkleber

T-Shirts

Lassen Sie sich von uns ein unverbindliches und kostenloses Angebot unterbreiten

Da wir Gesamtanbieter im Freizeit- und Vereinsbedarf sind, heißt die Devise „Kein Auftrag ohne unser Angebot“.

OLYMPIC – GMBH

Kirchstraße 13 – Postfach 23

5401 Emmelshausen

Tel. 0 67 47 – 68 18/19

Die Wertungsrichter der RKK-Tanz-Turnier-Geschäftsstelle

Arens, Sigrid	5420 Lahnstein
Bell, Karl-Heinz	5441 Ettringen
Bischoff, Käthe	5400 Koblenz-Pfaffendorf
Bodemann, Friedhelm	5470 Andernach
Busenkell, Bernhard	5470 Andernach
Böhlefeld, Winfried	5300 Bonn-Bad Godesberg
Dahm, Luise	5501 Welschbillig
Dany, Klaus	5400 Koblenz-Horchheim
Daum, Franz-Werner	5413 Bendorf
Dönhoff, Heike	5420 Lahnstein
Dönhoff, Ursula	5420 Lahnstein
Fleischmann, Annelie	5450 Neuwied-Oberbieber
Golz, Marlies	5452 Weißenthurm
Hoffend, Ulrike	5401 Urmitz/Rh.
Höfer, Hermann-Josef	5401 Urmitz
Jäger, Jürgen	5484 Bad Breisig
Koch, Monika	5431 Mogendorf/Ww.
Krannich, Eveline	5423 Braubach
Kurz, Volker	5450 Neuwied 22
Leininger, Andreas	5427 Bad Ems
Lorenz, Werner	5420 Lahnstein
Monschau, Wolfgang	5444 Polch
Nachtsheim, Petra	5472 Plaidt
Neumann, Manfred	5222 Morsbach
Niederprüm, Rainer	5470 Andernach
Raffauf, Johannes	5400 Koblenz-Güls
Rave, Marina	5400 Koblenz-Pfaffendorf
Schelkes, Dietlinde	5501 Kasel
Schmitt, Sabine	5471 Kruff
Schmitz, Bernd	5441 Ettringen
Schurz, Marion	5300 Bonn 1
Schwab, Carmen	5420 Lahnstein
Schäfer, Petra	5472 Plaidt
Schüler, Doris	5441 Reudelsterz
Vetter, Bernd	5440 Mayen
Weinand, Roswitha	5401 Urmitz
Welling, Christa	5400 Koblenz-Metternich
Wiemers, Eva-Maria	5400 Koblenz-Metternich
Winniger, Martin	5441 Ettringen
Wirges, Anton	5444 Polch
Wozlawek, Edith	5484 Bad Breisig
Wozlawek, Jürgen	5484 Bad Breisig
Zelle, Heike	5300 Bonn 3



**Aufnähbare Abzeichen
Stickerei-Embleme für Vereine und Beruf
Anstecknadeln, Prospekt 11 anfordern**

H. Rettig
Stickereifabrik
Abteilung Embleme
Benzstraße 1-3, 5090 Leverkusen 3



Fensterlösung



WILLI KLEIN
Ausstellung + Verkauf – Montagebetrieb
5428 Nastätten 5403 Mülheim-Kärlich
Industriestr. 12 Rudolf-Diesel-Str./alte B9
Telefon 06772/8121 Telefon 02630/6700



Fenster und Türen aus Holz, Leichtmetall und Kunststoff · Holz-Innentüren

Unser Ehrenrat



◁
ROLF BLUM
Pfarrstraße 1
Tel. 0 26 31/80 22 72
5450 Neuwied 1



▷
WILLI KLEIN
Wollendorfer Str. 63
Tel. 0 26 31/7 63 59
5450 Neuwied-Irlich



▷
GÜNTHER WELLING
Lohrweg
Tel. 0 26 30/16 82
5403 Mülheim-Kärlich 1

◁
WERNER WIEMERS
Auf der Zeil 20
Tel. 02 61/2 38 46
5400 Koblenz-Bubenheim

▷
RAINER ZILLIKEN
Marktstraße 32
Tel. 0 26 51/25 98
5440 Mayen



▷
LUISE DAHM
Donatusstr. 15
Tel. 0 65 06/84 49
5501 Welschbillig



◁
GEORG PLISCH
Im Blütenhain 22
Tel. 0 67 42/65 87
5407 Boppard





NETTE
Edel Pils
hervorragend

BRAUEREI ZUR NETTE GMBH
5452 Weißenthurm/Rh., Postfach 1160. Tel. 02637/608-0

UNSERE FÖRDERNDEN MITGLIEDER

FM 31/86	Begeer-Meuly, Bettina	Fa. Bettina-Orden	5419 Hanroth
FM 29/85	Ewen, Gerd		5450 Neuwied 13
FM 20/84	Gaddum, Wilhelm, Notar		5450 Neuwied 1
FM 35/86	Hohl, Helmut		5420 Lahnstein
FM 22/84	Hommen, Jakob, Familie	Mosel-Tanz-Palast	5400 Koblenz-Güls
FM 38/87	Karbach, Brigitte		5421 Kestert
FM 33/86	Karrich, Hans-Joachim, Direktor	Vorstandsvorsitzender der Königsbacher Brauerei	5400 Koblenz
FM 14/84	Kikisch, Wolfgang	Fa. KIFRA Spielwaren-Import	5450 Neuwied 1
FM 23/85	Kleudgen, Josef		5411 Nauort
FM 16/86	Korth, Hans	Hotel „Vater Rhein“	5452 Weißenthurm
FM 19/86	Kreuer, Hans-Willi	Augenoptiker-Meister	5420 Lahnstein
FM 28/85	Kröber, Fritz		5580 Traben-Trarbach
FM 10/84	Kubitschek, Gertrud		5400 Koblenz-Karth.
FM 06/84	Leszczynski, Karl		5400 Koblenz-Karth.
FM 25/84	Lunnebach, Erich	Rhein-Mosel-Halle/Weindorf Brauerei zur Nette	5400 Koblenz
FM 03/86	Martini, Hansgeorg, Direktor	Coblener Klosterbrauerei	5452 Weißenthurm
FM 12/83	Müller, Klaus, Direktor		5400 Koblenz-Mettern.
FM 37/87	Pollerberg, Dirk, Dr.		5484 Bad Breisig
FM 24/84	Poveleit, Hans-Peter		5450 Neuwied
FM 15/80	Queng, Helmut		5400 Koblenz-Karth.
FM 04/76	Rüdiger, Anнемie	Gasthaus „Maifelder Hof“	5400 Koblenz-Lützel
FM 17/80	Schenk, Herbert		5440 Mayen
FM 26/85	Schlechter, Hans, Dr.	Fa. Rech-Laternen	5450 Neuwied
FM 09/79	Schneck, Willi		5450 Koblenz-Güls
FM 02/84	Schultheis, Reiner	Schultheis-Brauerei	5452 Weißenthurm
FM 34/86	Schunack, Hans-Joachim	Fa. OLYMPIC Sport u. Freizeit	5401 Emmelshausen
FM 21/84	Schwamborn, Klaus		5448 Wissen
FM 36/87	Steinkrüger, Karl-Eric	HdB-Gaststätten	5400 Koblenz
FM 30/86	Ternes I, Willi		5407 Udenhausen
FM 08/81	Teuscher, Jakob		5400 Koblenz-Lützel
FM 32/86	Volkert jr., Karin	Tanzschule Volkert	5400 Koblenz
FM 07/81	Wagner jr., Pierre	Fa. Pierre Wagner	5440 Mayen
FM 27/85	Werner, Hans-Michael		5452 Weißenthurm
FM 13/83	Zündorf, Käthe u. M.	Fa. Käthe Zündorf	5450 Neuwied 1

Werden auch Sie FÖRDERNDES MITGLIED im RKK
Sie helfen damit rheinisches Brauchtum erhalten!

(Aufnahmeschein Seite 95)



RKK-Verdienstorden

– Stand 01. 02. 1987 –

1985	Dickhardt, Karl-Heinz	Koblenz
1984	Dötsch, August	Koblenz
1986	Fabritius, Walter	Bad Breisig
1986	Fischer, Gabi	Simmern
1984	Follmann, Günther	Bitburg
1986	Görgen, Wolfgang	Dernbach
1984	Hardt, Willi	Neuwied
1986	Huster, Volker	Lahnstein
1985	Jadischke, Bernhard	Neuwied
1984	Klein, Willi	Neuwied
1986	Kölzer, Alfons	St. Goar
1984	Kratz, Werner	Koblenz
1984	Krissmann, Fred	Koblenz
1984	Lautz, Erich	Limburg
1984	Reusch, Werner	Wirges
1984	Roggenbuck, Erwin	Neuwied
1986	Schäfer, Gudrun	Plaidt
1985	Schmorleiz, Peter	Kettig
1984	Schwärzel, Heinrich	Koblenz
1984	Seidler, Ortwin †	Koblenz
1984	Taditsch, Alex	Wissen



Verdienstmedaillen

— Stand 01. 02. 1987 —

in GOLD

1986	Hadamitzky, Georg	Mülheim-Kärlich
1986	Klein, Willi	Neuwied-Irlich
1987	Mannheim, Hans	Brohl-Lützing
1986	Nink, Josef	Hadamar
1986	Schäfer-Barz, Katharina	Mayen
1987	Trennhäuser, Dieter	Bendorf

in SILBER

1986	Beutl, Karl	Mayen
1986	Dötsch, Karin	Mülheim-Kärlich
1986	Michels, Egon	Faid
1986	Roos, Wilfried	Mülheim-Kärlich

in BRONZE

1986	Erbar, Harry	Mülheim-Kärlich
1986	Kaul, Uschi	Mayen
1986	Klein, Kurt	Mayen
1986	Krings, Liesel	Mülheim-Kärlich
1986	Reif, Peter	Mülheim-Kärlich
1986	Zeus, Hermann	Mayen

Gasthaus-Pension ZENDER

Flurstraße 117
D-5521 Ernzen/Südeifel
Telefon 0 65 25 - 242



Hotel - Restaurant - Pension »Eifeler - Hof«

5521 Ferschweiler
Büchelstraße
Tel. (0 65 23) 386
Familie Kath. Wonner

Karnevalsorden

- ➔ nach Ihren Entwürfen
- ➔ geringe Abnahmemengen
- ➔ erstklassige Qualität

in

Lack – Metall – Email

Volkssport-Medaillen · Vereinsabzeichen

Auch zum Selbstkomplettieren

Wir sind Ihnen beim Entwurf behilflich.

Kostenlose Beratung · Eigene Herstellung

I. Berger

Tulpenweg 11 · Telefon 0 61 57 / 52 29

6102 Pfungstadt 2



ALOIS RETTENMAIER
Metallwarenfabrik
Benzholzstraße 16
7070 Schwäbisch Gmünd
Postfach 1747
☎ 0 71 71/25 06

KARNEVALSORDEN

ABZEICHEN
MEDAILLEN
PLAKETTEN
BECHER
POKALE



Die Bütt Redaktion



Redakteure

PETER SCHMORLEIZ

Weißenthurmer Str. 46 – Tel. 0 26 37/84 14
5401 Kettig



WALTER FABRITIUS

Waldstr. 31 – Tel. 0 26 33/9 69 24
5484 Bad Breisig

HEINZ FRICKEL

Karbachstr. 19 – Tel. 0 26 31/7 28 09
5450 Neuwied 12



Bild-Redakteure



„SCHOSCH“ JÄCKEL

Görgenstr. 3 – Tel. 02 61/3 39 84 u. 3 11 44
5400 Koblenz 43

BERND HUNDER

Ringstr. 33 – Tel. 0 26 30/30 74
5403 Mülheim-Kärlich 1



Anschrift der Druckerei:

Gebrüder Wester, Am Stadtgraben 47-49, 5470 Andernach, Tel. 0 26 32/4 38 55



Inh. BETTINA BEGEER-
MEULY

BETTINA- ORDEN

5419 HANROTH · HAUPTSTR. 41
TEL. 0 26 84 - 56 67

ACHTUNG KARNEVALSFREUNDE

WIR BIETEN EIN GROSSES PROGRAMM IN

KARNEVALS-ORDEN

ZUM GRÖSSTEN TEIL AUS EIGENER HERSTELLUNG

WIR LIEFERN:

GESELLSCHAFTSORDEN
SIEBDRUCKORDEN
PRÄGEORDEN
FOTOORDEN
SCHLEUDERGUSSORDEN
PRINZENKETTEN – ABZEICHEN
KINDERORDEN – PRÄSIDENTENKETTEN
usw. usw.

**FORDERN SIE UNSEREN KATALOG AN, ODER NOCH BESSER,
SIE BESUCHEN UNSERE STÄNDIGE MUSTER-AUSSTELLUNG
MIT FACHMÄNNISCHER BERATUNG.**

TERMINE NACH ABSPRACHE, AUCH NACH 18 UHR MÖGLICH.

WIR LIEFERN QUALITÄT ZUM GÜNSTIGEN PREIS



Die RKK- Geschäftsstelle teilt mit:

Folgende Mitgliedsvereine und Fördernde Mitglieder gehören nicht mehr unserem Verband an:

Seit dem 01. 01. 1987:

Rheingarde von den 7 Bergen Königswinter 1972/73

Mitgliedsnummer 122-21/82

Kündigung wegen einer Plazierung bei einem Tanz-Turnier (!)

Der Kreis – Karnevalsgruppe „Die Bärenrunde“ Koblenz im Club Behinderter und ihrer Freunde e. V.

Mitgliedsnummer 276-16/84

Auflösung der Karnevalsgruppe

Bernhard Jadischke, Neuwied

Mitgliedsnummer FM 11/84

Kündigung

Seit dem 01. 01. 1986 (vorläufiger Ausschluß):

Engelbert Schremmer, Koblenz-Neuendorf

Mitgliedsnummer FM 01/71

Nichtzahlung des Jahresbeitrages

Gerhard Wolf, Diez

Mitgliedsnummer FM 05/77

Nichtzahlung des Jahresbeitrages

Josef Kasper, Koblenz-Lützel

Mitgliedsnummer FM 18/80

Nichtzahlung des Jahresbeitrages

Alle Mitgliedsausweise, die sich noch im Besitz der Vorgenannten befinden, werden hiermit für ungültig erklärt.

Koblenz, den 01. 02. 1987

RKK-Präsidium

Schmorleiz, Präsident

Wichtig:

Immer wieder kommt Post zurück, weil sich die Adresse geändert hat oder weil der Vorstand gewechselt hat. Bitte Adressenänderungen umgehend der RKK-Hauptgeschäftsstelle melden!

Da immer wieder Gelder auf das falsche Konto eingehen, bitten wir noch einmal zu beachten:

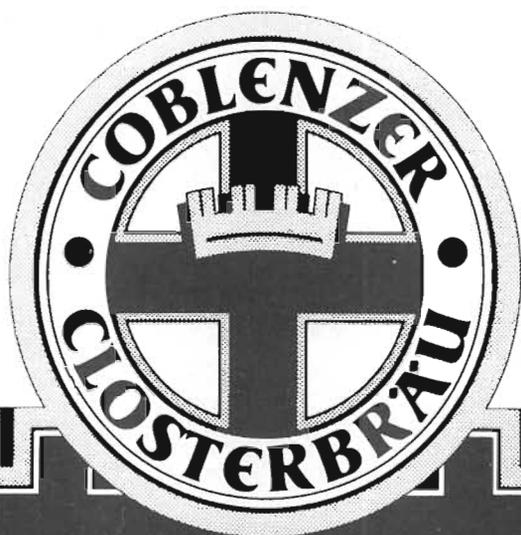
RKK-Konto (allgemein): 131 573

RKK-Konto für die Vereins-Haftpflicht-Versicherung: 1 002 633

RKK-Konto für die Gruppen-Unfall-Versicherung: 1 000 835

Alle Konten bei der SPARKASSE KOBLENZ, BLZ 570 501 20

Bitte beachten: Falls noch nicht geschehen, Versicherungsbeiträge umgehend überweisen. Sie gefährden sonst Ihren Versicherungsschutz!



In Koblenz ist man stolz darauf, daß an der historischen Braustätte der Closter-Brauerei – dem früheren Klostersgut Rohrer-Hof – schon vor über 800 Jahren trefflich für das leibliche Wohl der Mönche und der fürstlichen Gäste des Klosters Himmerod gesorgt wurde.

Und weil Tradition verpflichtet, brauen wir hier auch heute noch das frische, würzige Bier rheinischer Brauart – so wie es unseren Freunden schmeckt. Und zwar Schluck für Schluck für Schluck . . .

RKK-Funkenmariechenwahl



Foto: Thomas Frey

Die Siegerinnen 1986/87

Claudia Drews (KG Rot-Weiße Husaren Andernach 1953 e. V.), Sigrid Frickel (Mülheimer KG 1951 e. V.), Denis Namlisoy (KG „Wenter Klaavbröder“ Windhagen e. V.) und Elke Nordwig (Funken „Rot-Weiß“ Neuwied 1884).

Die RKK-Mariechen

1983 zum erstenmal gewählt und schon zur Institution: Die Wahl der RKK-Mariechen. Überwältigend die Resonanz: Waren es 1983 42 Mariechen, die sich beteiligten, so zählten wir 1986 bereits 54 Bewerberinnen. Die Vorstellung der drei Siegerinnen bereichert die jährliche

RKK-Pressekonferenz

in dem Schalander der Coblenzer Closter-Brauerei optisch enorm! – Alle Medien sind vertreten und die charmanten Damen sind Tagesgespräch.

Auch in diesem Jahr heißt es wieder:

Wer wird RKK-Mariechen 1987/88?

Alle jungen Damen aufgepaßt: Einsendeschluß für Ihr Bild ist der

15. März 1987

Außer auf der RKK-Pressekonferenz sind sie natürlich auch bei der

RKK-Jahrestagung

am 17. Oktober 1987 in Wirges dabei. Schon jetzt wünschen wir allen Teilnehmerinnen viel Glück!

Der Gag

Unser Wein für die
„TOLLEN TAGE“
jetzt in blauen,
schwarzen
goldenen
und weißen
Flaschen.



Er
sollte
bei Ihrer
Party
nicht fehlen.

Gleich besorgen -

Auch während der gesamten Karnevalszeit in vielen Fachgeschäften erhältlich.

Ihre Gäste werden staunen.

Kommen Sie zu uns oder fordern Sie unsere Liste an.

Wir liefern auch Riesling-Weine.



Die Topadresse

25 Sorten Rot-, Rosé- und Weißweine für den Liebhaber deutscher Weine ständig vorrätig. Kommen Sie, Probe gratis.



Seit Generationen Weinbau in der Familie

Weingut Gustav Dicken-scheid

Rheinstr. 30, Tel. 0 67 25/25 43
6531 Ockenheim



Vereinsbekleidung

für Karnevalsgesellschaften, Tanzcorps usw.

- | | |
|-------------------------------------|------------------------------------|
| <input type="radio"/> Tanzstiefel | <input type="radio"/> Spitzenhosen |
| <input type="radio"/> Komiteemützen | <input type="radio"/> Hüte |
| <input type="radio"/> Komiteejacken | <input type="radio"/> Uniformen |
| <input type="radio"/> Handschuhe | <input type="radio"/> Effekten |

Vereinsbedarf
Vereinsausstatter

Christel Dahl

Zum Antoniuskreuz 2, 5210 Troisdorf-Kriegsdorf
Telefon 02241/401426

Repräsentant der Uniformfabrik Negele, Tübingen

... und hier ehrt die Tanz-Turnier-Geschäftsstelle Sieger in der Jahreswertung



Foto: Erbert

*Die Siegerinnen 1986:
Damen-Tanzcorps des Langendernbacher Carnevals-Vereins*

Tanzgruppen

die sich in einem Jahr durch besondere Leistungen ausgezeichnet haben, werden von der RKK-Tanz-Turnier-Geschäftsstelle, im Auftrag des RKK-Präsidiums, durch eine persönliche Urkunde in einer Feierstunde besonders ausgezeichnet. Nachstehende Kriterien werden hierbei besonders beachtet:

1. Teilnahme an mindetens 3 Tanz-Turnieren, die nach den RKK-Richtlinien durchgeführt werden;
2. Korrektes Verhalten gegenüber Veranstaltern und den anderen Teilnehmern;
3. Belegung von Sitzplätzen;
4. Kompromißlose Einhaltung der Richtlinien;
5. Keine dubiosen Abmeldungen während eines Turniers;
6. Anwesenheit, auch noch bei der Siegerehrung!

Die Entscheidung trifft die Tanz-Turnier-Geschäftsstelle.

Wer siegt in der Jahreswertung 1987?

RKK-Versicherungen

nur für Mitglieder (Beitrittsformulare bitte anfordern)

Gruppen-Unfall-Versicherung

Im Rahmen des mit dem

GERLING-KONZERN

abgeschlossenen Versicherungsvertrages beinhaltet die Gruppen-Unfallversicherung des RKK folgende Leistungen:

1. Umfang des Versicherungsschutzes:

Im Rahmen der Allgemeinen Unfallversicherungs-Bedingungen (AUB) – Vordruck U 26-7.79 – umfaßt der Versicherungsschutz Unfälle, von denen die aktiven Mitglieder des jeweiligen Vereins während der Vereinsübungsstunden, Proben und Aufführungen sowie bei Vereinsversammlungen, Festlichkeiten und -Umzügen, an denen sie im Auftrage des Vereins teilnehmen und die den Zwecken des Vereins entsprechen, betroffen werden.

Unfälle auf dem direkten Wege nach und von örtlich durchgeführten Veranstaltungen, die im Auftrage des Vereins unternommen werden, gelten mitversichert! Der Versicherungsschutz entfällt, wenn die normale Dauer des Weges verlängert oder der Weg selbst durch private und eigenwirtschaftliche Maßnahmen (z. B. durch Einkauf, Besuch von Wirtschaften zu Privat Zwecken) unterbrochen wird.

2. Versicherungsleistungen je versicherte Person:

- 5 000,- DM für Todesfall
- 30 000,- DM für den Invaliditätsfall
 - 5,- DM Krankenhaustagegeld mit Genesungsgeld
(bis zum 42. Tag der stationären Behandlung)
 - 5,- DM Tagegeld
(ab dem 43. Tag der örtlich bescheinigten Arbeitsunfähigkeit)

NEU! Auch 2- oder 3-fache Versicherungs-Summen möglich!

Für Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr gelten auch bei Vervielfachung der Summen anstelle der Todesfallsummen nachweislich aufgewendete Bestattungskosten bis höchstens 5 000,- DM versichert. Das Krankenhaustagegeld wird bei Kindern nicht durch das Tagegeld abgelöst, sondern bei stationärer Behandlung bis zu 2 Jahren vom Unfalltage an gezahlt.

3. Vertragsgestaltung und Prämie:

Versicherungsnehmer und Prämienzahler des Vertrages ist der RKK. Die einzelnen Korporationen, die eine Versicherung wünschen, beantragen diese ausschließlich bei der RKK-Geschäftsstelle, Weißenthurmer Str. 46, 5401 Kettig. Hier werden auch die Schadenmeldungen entgegengenommen und der Schriftverkehr abgewickelt.

Eine Korrektur der Anzahl der versicherten Personen wird zum Ablauf des jeweiligen Versicherungsjahres vorgenommen.

Eine Namensnennung der einzelnen versicherten Personen ist nicht erforderlich.

Die Jahresprämie beträgt z. Zt. (ab 1. 1. 1983) 2,80 DM je versicherte Person einschließlich der Versicherungssteuer und Gebühren, z. B.:

Bei 30 versicherten aktiven Personen: 30 x 2,80 DM = **84,- DM**

Vereins-Haftpflicht-Versicherung

Im Rahmen des mit dem GERLING-KONZERN abgeschlossenen Versicherungsvertrages gilt die gesetzliche Haftpflicht des RKK, der im RKK zusammengeschlossenen Vereine, Gesellschaften und Zünfte jeweils aus ihrer „satzungsgemäßen“ Tätigkeit versichert!

Mitversichert ist die persönliche gesetzliche Haftpflicht der Vorstandsmitglieder des RKK, der angeschlossenen Vereine, Gesellschaften und Zünfte sowie der von diesen beauftragten Vereinsmitglieder in dieser Eigenschaft, ferner die persönliche gesetzliche Haftpflicht der Mitglieder aus ihrer Vereinstätigkeit.

Der Versicherungsschutz erstreckt sich u. a. auf die gesetzliche Haftpflicht

- a) aus der Durchführung von satzungsgemäßen Veranstaltungen, z. B. Vorstandssitzungen, Ausschüsse, Mitgliederversammlungen, Tanzveranstaltungen, Maskenbälle, Bunte Abende, Karnevals-Sitzungen, Training, Festlichkeiten, Karnevals- und Festumzüge;
- b) als Eigentümer, Mieter, Pächter, Nutznießer von Grundstücken, Gebäuden, Räumlichkeiten und Einrichtungen, die der Durchführung der satzungsgemäßen Veranstaltungen dienen, z. B. auch Restaurationsbetriebe, Kantinen in eigener Regie der Versicherten;
- c) aus der Beteiligung an Karnevals- und Festumzügen;
- d) aus im Ausland vorkommenden Schadenereignissen.
- e) Bei Veranstaltung von Karnevals- und Festumzügen gilt die gesetzliche Haftpflicht des Veranstalters aus dem Vorhandensein (Veranstalter-Risiko) von Kraftfahrzeugen, Pferden und Pferdewagen sowie der Verwendung von Böllern, Mörsern und Schallkanonen ohne Zuschlagprämie mitversichert;
- f) aus der Beschädigung von gemieteten Räumen in Gebäuden, sofern sie zu satzungsgemäßen Zwecken benutzt werden. Selbstbehalt je Schaden 10%, mindestens 100,- DM. Ausgeschlossen bleiben Haftpflichtansprüche aus Abnutzung, Verschleiß und übermäßige Beanspruchung, Schäden an der Einrichtung und an geliehenen oder gemieteten Gegenständen sowie das Abhandenkommen von Sachen.

Ausgeschlossen vom Versicherungsschutz ist die gesetzliche Haftpflicht aus allen Tätigkeiten, die nicht satzungsgemäß sind, insbesondere

- a) aus Schäden an den bei den Veranstaltungen verwendeten Kraft-Luft-Wasser- und sonstigen Fahrzeugen, Tieren sowie Geschirren und Sattelzeug;
- b) als Tierhalter;
- c) wegen Schäden durch den Gebrauch von Kraftfahrzeugen, Kraftfahrzeuganhängern, Wasserfahrzeugen und Luftfahrzeugen;
- d) aus dem Abbrennen von Feuerwerken aller Art;
- e) aus Schäden an fremden Sachen, die gemietet, gepachtet, geliehen oder die Gegenstand eines besonderen Verwahrungsvertrages sind, soweit nach Abschnitt 2 (f) nichts anderes vereinbart gilt.

Die Deckungssummen betragen je Versicherungsfall

- DM 1.000.000,- pauschal für Personen- und Sachschäden,
- DM 10.000,- für Mietsachschäden (jeweils pro Versicherungsjahr 2-fach maximiert),
- DM 12.000,- für Vermögensschäden (maximiert auf 36.000,- DM je Versicherungsjahr).

Die Jahresprämie beträgt je Vereinsmitglied (aktiv und inaktiv) 1,65 DM, mindestens 82,50 DM je Verein, Gesellschaft oder Zunft, plus 3,- DM Gebühr und 5% Versicherungssteuer.

Beispielrechnung bei 100 Vereinsmitgliedern:

$100 \times 1,65 \text{ DM} = 165,- \text{ DM} + 3,- \text{ DM Gebühr} = \text{DM } 168,- + 5\% \text{ Versicherungssteuer} = \text{DM } 8,40$, ergibt eine Jahresprämie von insgesamt **176,40 DM!**



Tanzfestival am Rhein

11. Funken- und Gardetanzwettbewerb sowie Gardetreffen

Eines der größten Tanzturniere am Mittelrhein!

Hallo, RKK-Freunde!

Ich freue mich auf
Euren Besuch
am Samstag, den
24. Oktober
1987

Das Tanzfestival am Rhein wird nach den
RKK Tanz-Turnier-Richtlinien durchgeführt.
Veranstalter:
Frühjahrsgarde Engers
Rot-Weiss 1855 e.V.



Ihr Ansprechpartner: Kommandeur der PGE, General Erich Bach
5450 Neuwied 21 - Engers, Neuwiederstr. 8
Telf. 0 26 22 / 1 02 64

GEMA: Neues Jahr – neuer Tarif

Vergütungssätze U-VK

für Unterhaltungs- und Tanzmusik
mit Musikern

– Vergütungssätze bei Gesamtverträgen –
Nettobeträge zuzüglich z. Zt. 7% Umsatzsteuer
ab 1. 1. 1987

I. Allgemeine Vergütungssätze

Größe des Veranstaltungsraumes in qm (von Wand zu Wand gemessen)	Gruppe A	Gruppe B	Gruppe C	Gruppe D	Gruppe E	Gruppe F	Gruppe G
	Eintrittsgeld, Tanzgeld oder sonstiges Entgelt						
	ohne oder bis zu DM 1,50	bis zu DM 3,--	bis zu DM 5,--	bis zu DM 8,--	bis zu DM 12,--	bis zu DM 20,--	bis zu DM 40,--
	Vergütungssätze je Aufführung DM						
1 bis zu 100 qm	20,--	29,--	45,--	59,--	75,--	80,--	96,--
2 bis zu 133 qm	24,--	45,--	68,--	88,--	110,--	121,--	145,--
3 bis zu 200 qm	33,--	60,--	92,--	120,--	147,--	165,--	193,--
4 bis zu 266 qm	48,--	77,--	118,--	151,--	181,--	209,--	240,--
5 bis zu 333 qm	60,--	93,--	142,--	181,--	217,--	255,--	289,--
6 bis zu 400 qm	75,--	109,--	167,--	213,--	254,--	298,--	338,--
7 bis zu 533 qm	92,--	129,--	196,--	250,--	302,--	353,--	401,--
8 bis zu 666 qm	109,--	148,--	224,--	286,--	352,--	405,--	463,--
9 bis zu 1.332 qm	178,--	228,--	338,--	446,--	546,--	627,--	722,--
10 bis zu 2.000 qm	246,--	308,--	453,--	607,--	740,--	849,--	984,--

Bei Entgelten über DM 40,– erhöhen sich die Vergütungssätze für je angefangene weitere DM 20,– Eintrittsgeld um je 10%.

Für Musikaufführungen in Räumen oder auf Veranstaltungsplätzen mit über 2000 qm Größe oder mehr als 3000 Personen finden die Vergütungssätze U-G Anwendung.

Achtung: Der KG 001-Vertrag (Tonträger für Tanzgruppen) wurde bis zum 31. 03. 1989 verlängert! Prämienhöhung ca. 5%.

Wir freuen uns, Ihnen diese Vertragsverlängerung mitteilen zu können!

Garde Grün-Weiß Stromberg

Elisabethenstraße 5 · 5413 Bendorf-Stromberg



4. Oktober 1987
Turnhalle Bendorf-Mülhofen

*3. Junioren-
Rheinlandmeisterschaften*
**für Garde- und Schautanzgruppen
– bis 15 Jahre –**

Turnier-Leitung:
Anita Günther, Telefon (0 26 01) 10 60

GEMA . . . Haftpflicht . . . Presse . . .

Ein Weiterbildungs-Seminar der Bezirksdelegierten



Foto: Döhrn

WF-Bad Breisig– Im Hotel „Zum Weißen Roß“ trafen sich zwischen den Jahren in der Quellenstadt die Bezirksdelegierten des RKK zu einem Schulungsseminar. Als Fachreferenten stand das (fast) komplette Präsidium zur Verfügung. Hinzu kam Redakteur Luki Scheuer von der Rhein-Zeitung.

Wieder einmal ging es um so wichtige Fragen wie GEMA und Versicherungen sowie um Zusammenarbeit mit der Presse. Wichtigste Erkenntnis in Sachen GEMA: alle Eintrittspreise ohne Mehrwertsteuer anmelden! Beispiel: ausgedruckter Eintrittspreis DM 8,-. Enthalten sind 14% MWst, also muß ich 12.28% herausrechnen = DM 0,98. Die betreffende Veranstaltung ist der GEMA demnach mit einem Eintrittspreis von DM 7,02 zu melden, da für die Mehrwertsteuer keine GEMA-Gebühren zu zahlen sind. Diese neue Erkenntnis führt u. U. zu wesentlichen Einsparungen! Diese und noch viele andere Einzelheiten wurden den Bezirksdelegierten vermittelt, damit sie in der Lage sind, ihren Vereinen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Ähnliches gilt für das Thema „Versicherungen“. Peter Schmorleiz erläuterte den neuen Tarif der Vereins-Haftpflicht-Versicherung, der nach den Beschlüssen der Hauptversammlung jetzt auch die Schäden an gemieteten Gebäudeteilen mit einschließt. Auch die Umzüge sind bereits eingeschlossen – das macht ja den besonderen Reiz dieser RKK-Haftpflichtversicherung aus –, jedoch sollte in dieser Hinsicht jeder Bezirksdelegierte exakten Rat geben können. Längst nicht alles, was wie ein Haftpflichtversicherungsfall aussieht, kann auch diesen Anspruch erheben! Die Vorschriften über Sicherheitsmaßnahmen z. B. bei der Gestaltung der Wagen u. a. sind unbedingt zu beachten! Auch die Gruppen-Unfall-Versicherung sollte bei keinem Verein fehlen!

In weiteren Programmabschnitten wurden von Pressereferent Walter Fabritius Tips für den Umgang mit Presse und Pressefotografen gegeben. Assiiert wurde ihm dabei von dem RZ-Lokalredakteur (und bekannten Motorsport-Redakteur) Luki Scheuer. Fazit: zwischen Vereinen und Redakteuren (einschl., der freien Mitarbeiter) eine Partnerschaft anstreben. Partner sein, das bedeutet gegenseitiges Achten, Geben und Nehmen.

Die Schulung wurde abgerundet durch ein gemeinsames Arbeitessen und einen abschließenden Besuch in den modernen Räumen der RZ-Lokalredaktion Bad Breisig. Hier erläuterte Redakteurin Jacquelin Rasch die neuzeitlichen elektronischen Hilfsgeräte und aktuellen Arbeitsmethoden einer RZ-Redaktion.

Alles in allem: es war ein in jeder Hinsicht fruchtbarer Tag für die Bezirksdelegierten und Präsidiumsmitglieder. Jeder lernte ein wenig von dem anderen; Sinn des Ganzen war es, die RKK-Mitgliedsvereine noch besser als bisher betreuen zu können.

DIE ORDEN VON

POKALE FASCHINGSORDEN ABZEICHEN PLAKETTEN

laib: DAMIT DER

POKALE FASCHINGSORDEN ABZEICHEN PLAKETTEN

FASCHING

POKALE FASCHINGSORDEN

NOCH MEHR

PLAKETTEN POKALE FASCHINGSORDEN

FREUDE MACHT

ABZEICHEN PLAKETTEN POKALE FASCHINGSORDEN



Sennigstrasse 21, 7531 Eisingen, Tel. 072 32/8611

STANDARTEN · FANFARENTÜCHER · ABZEICHEN



STICKEREI

H. + M. KIMMICH · 8751 STOCKSTADT · POSTFACH 40 · TELEFON 0 60 27 - 12 59

Tanz-Turnier in Heiligenroth

Ausrichter: TuS 07 Bannberscheid e. V.

Turnierleiter: Josef Wagner

RKK-Obfrau: Anita Günther

Siegerliste

Von jeder Disziplin jeweils die 3 Erstplatzierten. In Klammern die Anzahl der Teilnehmer in der Disziplin.

Disziplin III Gardetanz-Damen (8)	1. Rot-Weiß Willmenrod 2. Prinzengarde Nentershausen 3. SV Blau-Weiß Helferskirchen
Disziplin IX Schautanz-Damen (13)	1. Exposé Gemünden 2. Rot-Weiß Willmenrod 3. TV Schwarz-Weiß Meudt I
Disziplin X Schaudarbietung (2)	1. Prinzengarde Nentershausen 2. MGV Stahlhofen

Heiligenroth, den 6. 12. 1986

RKK-Tanz-Turnier-Geschäftsstelle



E. ROHRLAPPER Schmuckfedern-Fabrik

Gegründet 1870 **6930 EBERBACH AM NECKAR**
Schwanheimer Straße 45 – Telefon (0 62 71) 23 59 und 23 50

**Straußfedern, Stutze und Federbüsche für Fanfaren-, Spielmanns-,
Hörner- und Musikzüge, Majoretten und Trachtengruppen**

Fasanen- und Pfaufedern – Federfächer und Straußboas
Federbesätze – Carnival- und Spielwarenfedern

– Seit mehr als 100 Jahren Federn in alle Welt –

Eigene Färberei und Bleicherei

IHR PARTNER IN ALLEN VERANSTALTUNGSFRAGEN

SHOW-SERVICE-INTERNATIONAL
– VERANSTALTUNGSPRODUKTION –
Postfach 320 123
5400 Koblenz 32
Tel. 02 61 / 28 01 93

RUFEN SIE UNS AN, ODER SCHREIBEN SIE
UNS. WIR UNTERBREITEN IHNEN GERNE
UNVERBINDLICHE ANGEBOTE!

IHR PARTNER IN ALLEN VERANSTALTUNGSFRAGEN



Ballett * Tanz * Mode
Marienstraße 19/38 · 7000 Stuttgart 1
Versand: 0711-623366/67
Boutique: 0711-606300

**ALLES FÜR IHRE
TANZGARDE**
vom Training bis zum Auftritt

Schläppchen
Tanzschuhe
Stiefel
Trikots
Beinwärmer
Netzstrümpfe
Strumpfhosen
Step-Schuhe
Kostüme
Fransen
Schminke
und, und ...

TAGUNGEN 1987



23. 05. 1987 Brohl-Lützing: RKK-Präsidenten- und Delegierten-Treffen 1987

Ausrichter: Brohler Narrenzunft 1904 e. V.

Auskunft: Vorsitzender Franz Laux, Telefon 0 26 42/4 38 67



17. 10. 1987 Wirges: RKK-Jahrestagung 1987

Ausrichter: Karnevals-Gesellschaft Wirges 1954 e. V.

Auskunft: Schatzmeister Werner Reusch, Telefon 0 26 02/6 06 17

Freundschafts-Tanz-

Ausrichter: Narrencorps „Blau-Gold“ 1966 Rheinbach e. V.

Turnierleiter: Brigitte Udelhofen

RKK-Obfrau: Karin Becker-Schmitt

Siegerliste (Kinder)

Von jeder Disziplin jeweils die 3 Erstplatzierten. In Klammern die Anzahl der Teilnehmer in der Disziplin.

Disziplin III
Garde weiblich
(6)

1. Husaren „Schwarz-Weiß“ Siegburg
2. Stadtsoldatencorps 1868 Meckenheim
3. KG „Rot-Weiß“ St. Augustin-Meindorf

Disziplin V
Tanzmariechen
(4)

1. Husaren „Schwarz-Weiß“ Siegburg
– Nicola Hillebrand
2. KG „Rot-Weiß“ St. Augustin-Meindorf
– Michaela Klinkner
3. Burggarde Spich e. V.
– Simone Gärtner

Disziplin IX
Schautanz
(1)

1. Stadt-Garde Meckenheim

Siegerliste (Junioren)

Disziplin III
Garde, weibl.
(8)

1. Kadettencorps der
Euskirchener Narrenzunft
2. KG „Hetzbröde“ Adendorf
3. Große Herseler KG, Bornheim-Hersel

Disziplin IV
Tanzpaare
(2)

1. Husaren „Schwarz-Weiß“ Siegburg
– Stefanie Dutz/André Hilbers
2. Stadtsoldatencorps Rheinbach 1905
– Jessica Rösner/Holger Ludwig

Disziplin V
Tanzmariechen
(4)

1. Husaren „Schwarz-Weiß“ Siegburg
– Stefanie Dutz
2. Große Herseler KG
– Melanie Bamberg
3. Burggarde Spich e. V.
– Kirsten Hartmann

Disziplin IX
Schautanz
(2)

1. Prinzengarde Mayen
2. TC Rot-Weiß Oelinghoven

Rheinbach, den 10. Januar 1987

RKK-Tanz-Turnier-Geschäftsstelle

Turnier in Rheinbach

Ausrichter: Narrencorps „Blau-Gold“ 1966 Rheinbach e. V.

Turnierleiter: Brigitte Udelhofen

RKK-Obfrau: Karin Becker-Schmitt

Siegerliste (Senioren)

Von jeder Disziplin jeweils die 3 Erstplatzierten. In Klammern die Anzahl der Teilnehmer in der Disziplin.

- | | |
|---|--|
| Disziplin I
Herrengarde
(2) | <ol style="list-style-type: none">1. Ehrengarde der Euskirchener Narrenzunft2. Garde „Alt Oeskerche“ Euskirchen |
| Disziplin II
Gem. Garden
(4) | <ol style="list-style-type: none">1. Fürstengarde Grün-Silber Oberkassel2. Garde „Grün-Weiß“ Mayen3. Burggarde Spich e.V. |
| Disziplin III
Damengarde
(12) | <ol style="list-style-type: none">1. TC Rot-Weiß Oelinghoven2. GroRheiKa-Prinzengarde Rheinbach3. KG „Blau-Weiß“ Troisdorf |
| Disziplin IV
Tanzpaare
(6) | <ol style="list-style-type: none">1. KG „Blau-Weiß“ Troisdorf
– Kerstin Trede/Thorsten Wendt2. KG „Herzbröde“ Adendorf
– Britta Alfter/Andreas Wagner3. Garde „Alt Oeskerche“ Euskirchen
– Sibille Orlamünder/H.-Georg Euskirchen |
| Disziplin Va
Duo-Tanzmariechen (1) | <ol style="list-style-type: none">1. Ehrengarde der Euskirchener Narrenzunft
– Ondina Esser/Tanja Schmidt |
| Disziplin V
Tanzmariechen
(5) | <ol style="list-style-type: none">1. Burggarde Spich e. V.
– Anja Siebert2. Prinzengarde Mayen
– Brigitte Arenz3. KG Gemütlichkeit „Rot-Weiß“ Villip e. V.
– Gabi Herzog |
| Disziplin VI a
Solo-Majoretten
(3) | <ol style="list-style-type: none">1. Majoretten Tanz- u. Twirling Club Koslar e. V.
– Melanie Holz2. Majoretten Tanz- u. Twirling Club Koslar e. V.
– Carmen Kalkbrenner3. Majoretten Tanz- u. Twirling Club Koslar e. V.
– Diana Holz |
| Disziplin VIII
Schautzanz gem. Format.
(1) | <ol style="list-style-type: none">1. KG „Blau-Weiß“ Troisdorf |
| Disziplin IX
Schautzanz
Damenformation (6) | <ol style="list-style-type: none">1. Gala-Showballett Weilerswist2. TC Rot-Weiß Oelinghoven3. KG Grün-Weiß Alpenrose Witterschlick |
| Disziplin X
Schaudarbietung (1) | <ol style="list-style-type: none">1. Majoretten Tanz- u. Twirling Club Koslar e. V. |

Sonderpreis: Schönstes Kostüm – Gala-Showballett Weilerswist

Rheinbach, den 11. Januar 1987

RKK-Tanz-Turnier-Geschäftsstelle

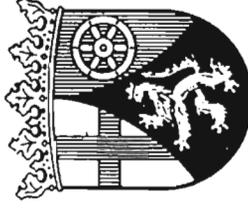


**M
K
G**

Achtung Tanzfreunde! Bitte vormerken!
Jedes 3. Wochenende im September:

Rheinlandhalle Mülheim-Kärlich

Rheinland-Meisterschaften im Laientanz



nach den Richtlinien des Regionalverbandes Karnevalistischer Korporationen Rhein-Mosel-Lahn e.V.

1. Gardetänze (**Gruppen, Paare, Solo**), 2. Majoretten-Corps, 3. Volkstanzgruppen, 4. Schautanzformationen - Mit allen namhaften Vereinen aus dem nördl. Rheinland-Pfalz

Turnier-Leiter: Peter Reif

Veranstalter: Mülheimer Karnevals-Gesellschaft 1951 e. V.
Postfach 105 - 5403 Mülheim-Kärlich 1 - Tel. 0 26 37/84 14

VI. Meisterschaften am 20. 9. 1987

Bei soviel Frost und Schnee rücken die Menschen wieder aneinander. Wem frühmorgens die Autobatterie versagt, dem hilft der Nachbar mit dem Überbrückungskabel. Und wem der Kühler eingefroren ist, der nimmt den verspäteten, aber mollig warmen Vorortzug. Auch dort rücken dann alle ein bißchen enger zusammen als sonst, egal ob rot-grün oder schwarz-gelb - was soll uns noch der Wahlkampf? Alle reden vom Wetter.

Fast alle. In just so einem überfüllten Vorortzug nahm ich akustischen Anteil am Disput zweier tatkräftiger Kämpfer, die von ihrer „Veranstaltung“ am Vorabend erzählten, offensichtlich von zweien am gleichen Ort, aber in verschiedenen Sälen.

„Das war eine Bombenstimmung bei uns“, schwärmte der eine, „proppevoll der Saal, hervorragendes Programm, und der Star des Abends hat die Leute mitgerissen wie eine Lokomotive. Die Kampagne ist nun doch noch auf Touren gekommen!“

Zu schön, um wahr zu sein

Wetter und Karneval

VON MARTIN BERNSTORF

„Das kann ich bestätigen“, sagte der andere, „bei uns lag auch der Teufel los. Das war vor allem an der Kapelle, die schon beim Einzug der Ehren Gäste einen solchen Zug drauf hatte, daß die Leute getrampelet und mitgeklatscht haben.“

„Nun war allerdings“, fuhr der erste fort, „die gastronomische Versorgung bei uns hervorragend, was man ja nicht von jeder Veranstaltung sagen kann. Fixe Bedienung, und das Bier gab's zum Sonderpreis! Das hatte der Brauereidirektor Malzmann - kennen Sie den zufällig? - teilweise gestiftet. Er ist Mitglied bei uns und weiß eben, was sich gehört.“

„Wir nehmen die Spenden lieber in bar“, lachte der andere. „Es hängen doch verdammt viele Unkosten an so etwas:

die Saalmiete, dann die ganze Ausstattung. Was allein die Übertragungsanlage mit den Lautsprecherbatterien kostet! Aber wenn die keine volle Power bringt, dann gute Nacht, dann sind Sie aber bei allen Rednern des Abends untendurch.“

„Und mit Recht!“ ereiferte sich Nummer eins. „Deren Vorträge sind doch bis ins Kleinste ausgefeilt. Da müssen die Pointen nicht nur sitzen, sie müssen vor allem rüberkommen! Ein Redner, der die Leute da unten nicht mal akustisch erreicht, kann doch gleich einpacken.“

„Wissen Sie, wen unser Star von gestern draufhatte? Strauß und Genschler! Entschuldigung, Sie sind hoffent-

lich kein FDP- oder CSU-Mann?“

„Weder, noch“, beruhigte ihn Nummer zwei.

„Ich möchte Ihnen doch keinesfalls zu nahe treten. Wie der nämlich den Strauß nachgemacht hat, das macht dem so schnell keiner nach!“

„Bei uns stand Johannes Rau im Mittelpunkt - natürlich des Spottes!“

„Wie viele Veranstaltungen stehen Ihnen denn noch bevor?“

„Eine einzige. Der Rummel ist ja so gut wie vorüber.“

„Nun mal langsam, Aschermittwoch ist erst am 4. März!“

„Ach, bis dahin ist Kohl längst zum dritten Mal Kanzler.“

„Sagen Sie mal, welcher Korporation gehören Sie eigentlich an?“

„Der CDU natürlich. Korporation ist gut! Für welche Partei machen Sie denn Wahlkampf?“

„Partei?“ fragte Nummer eins entgeistert, „ich bin im Efferrat der KG Narrenmütze von achtzehnhundertfünfundsneunzig, gegründet 1901. Wir haben doch Session!“

...da kommt Freude auf

**KARNEVAL
MIT**

Königsbacher



KOBLENZER KARNEVALS

FUNKEN „Rot-Weiß“ 1936 E.V.

Verein zur Erhaltung rheinischen Brauchtums und rheinischer Geselligkeit



Foto: Gauls

40 Jahre Trocken-Sitzungen bei Funken Rot-Weiß Koblenz 11 Jahre Trocken-Sitzungen in der Rhein-Mosel-Halle

WW-Koblenz – Nach dem Krieg, 1946 waren die Rot-Weißen Funken die ersten in Koblenz, die sich in der Öffentlichkeit wieder närrisch gaben. In diesem Jahr wurden ihre Sitzungen im Sender Koblenz übertragen. Doch schon 1947 luden sie unter ihrem Präsidenten und Vereinsgründer Jupp Thunert die Koblenzer zu den Fastnachts-Sitzungen in den Film-Palast ein. Es war der einzige intakte Saal im zerstörten Koblenz.

So begannen sie in einem Kino, vor Stuhlreihen, die Koblenzer auf unkomplizierte Art wieder Fastnacht zu feiern. Unvergessen die Umstände, welche diese Sitzungen einleiteten. Jeder Besucher brachte Heizmaterial sowie Essen und Trinken selbst mit. Die Trocken-Sitzungen waren geboren. Sie sind bis heute geblieben. Ein Bestandteil der Kowelenzer Faasenacht, ein Markenzeichen der K. K. Funken Rot-Weiß.

Unter Jupp Thunert wirkten damals unter anderem mit: Karl Bender, Willi Hörter sen., Willi Hörter jun., Werner Kratz, Hein Kramer, Anneliese Löhr, Willi Mayer, Hans Nivenheim, Richard Wilke, Willi Stein. Namen, die in der Kowelenzer Faasenacht unvergessen sind. Unter der Präsidentschaft von Werner Kratz zogen die Funken Rot-Weiß 1976 mit ihren Trocken-Sitzungen in die Rhein-Mosel-Halle um. 11 Jahre sind es somit her, wenn der heutige Präsident Werner Wiemers die Jubiläums-Trocken-Sitzungen am 17., 18. und 19. Februar eröffnet.

8. Sankt Augustiner

Ausrichter: Karnevalsgesellschaft „Rot-Weiß St. Augustin-Meindorf“ e. V.

Turnierleiter: Franz Kaster

RKK-Obmann: Bernd Dönhoff

Siegerliste (Kinder)

Von jeder Disziplin jeweils die 3 Erstplatzierten. In Klammern die Anzahl der Teilnehmer in der Disziplin.

**Disziplin II
Gardetanz-Gruppen**
(5)

1. TSG Hennefer Herz'chen
2. KG Husaren Schwarz-Weiß Siegburg
3. KG „Rot-Weiß“ Meindorf

**Disziplin V
Gardetanz-Solo**
(9)

1. TSG Setterich – Ramona Pietsch
2. TSG Hennefer Herz'chen – Anneliese Besdow
3. KG Husaren Grün-Weiß Siegburg – Heike Weber

**Disziplin VIII
Schautanz-Gruppen**
(3)

1. Narrenzunft Oberpleis
2. Rot-Weiß Oelinghoven
3. Stadtgarde Meckenheim

Siegerliste (Junioren)

**Disziplin II
Garde – gemischt**
(3)

1. JTSC Eudenbach
2. Husaren Schwarz-Weiß Siegburg
3. Husaren Grün-Weiß Siegburg

**Disziplin III
Garde – weiblich**
(9)

1. KG „Spitz paß op“ Eudenbach
2. Blau-Weiß Troisdorf
3. KG Die Tönnsberger

**Disziplin IV
Gardetanz – Paare**
(3)

1. KG Husaren „Schwarz-Weiß“ Siegburg
Tanzpaar Stefanie Dutz/André Hilbers
2. KG Die Tönnsberger
Tanzpaar Michaela De Coster/H. J. Mierbach
3. KG Rot-Weiß Kaldauen
Tanzpaar Karin Koipanke/Markus Höbel

**Disziplin V
Gardetanz – Solo**
(10)

1. Blau-Weiß Troisdorf
Tanzmariechen Simone Kriescher
2. JTSC Eudenbach
Tanzmariechen Indra Jungbluth
3. KG Die Tönnsberger
Tanzmariechen Svenja Kellershohn

Tanzturnier

Siegerliste (Senioren)

- | | |
|--|--|
| Disziplin II
Garde – Gemischt
(6) | <ol style="list-style-type: none">1. KG Husaren Schwarz-Weiß Siegburg2. KG „Spitz paß op“ Eudenbach3. 1. Deichstadt Tanzgarde Neuwied |
| Disziplin III
Garde – Damen
(15) | <ol style="list-style-type: none">1. KG Husaren Schwarz-Weiß Siegburg2. KG „Spitz paß op“ Eudenbach3. Siebengebirgsgarde Oelinghoven |
| Disziplin IV
Gardetanz – Paare
(7) | <ol style="list-style-type: none">1. „Rheinisches Nizza“ Koblenz
Tanzpaar Andreas Leininger/Eveline Krannich2. Siegburger Stadtsoldaten
Tanzpaar Manuela Leye/Werner Peters3. Sternschnuppen Bockeroth
Stefanie Bohle/Dirk Raderschall |
| Disziplin V
Gardetanz – Solo
(9) | <ol style="list-style-type: none">1. KG Die Tönnisberger
Tanzmariechen Sylvia Flatow2. Prinzengarde Mayen
Tanzmariechen Sandra Pasbach3. KG Die Tönnisberger
Tanzmariechen Christina Seik |
| Disziplin VIII/IX
Schautanz
(6) | <ol style="list-style-type: none">1. Stadtgarde Blau-Gelb Niederkassel2. Sternschnuppen Bockeroth3. KG „Spitz paß op“ Eudenbach |
| Disziplin X
Schaularbieitung
(4) | <ol style="list-style-type: none">1. Etscheider Schautanzgruppe „Rund um den Spielhügel“2. Siebengebirgsgarde Oelinghoven3. KG Die Tönnisberger |

Sonderpreise:

Höchste Tageswertung – KG Schwarz-Weiß Siegburg (48,8 Pkt./Disziplin III)

Schönstes Kostüm – KG Grün-Weiß Alpenrose Witterschlick (Disziplin VIII)

St. Augustin-Meindorf, den 18. 1. 1987 RKK-Tanz-Turnier-Geschäftsstelle

KOBLENZER

Fotos:



BEI DER PRINZENPROKLAMATION

konnte der Präsident der Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval – AKK – Gerd Kessler auch Gäste aus München willkommen heißen. Prinzessin Petra I. von Kristallien und Prinz Dominic I. von Musikalien kamen eigens aus der Isarmetropole um Prinz Claus I. vom Narrenschiff und Confluentia Anke ihre Referenz zu erweisen. Ein gelungener Karnevalsauftakt der AKK!



BEIM UNIFORM-APPELL

der Koblenzer Karnevals-Funken „Rot-Weiß (siehe Seite 75) dankte ihr Präsident Werner Wiemers dem Förderer des Vereins, dem Vorstandsvorsitzenden der Königsbacher Brauerei Koblenz, Herrn Direktor Hans-Joachim Karrich, für die Unterstützung in der letzten Session mit Fotos und einem von der Schatzmeisterin Christa Michels gestickten Wappen der Brauerei. V. l. n. r.: Geschäftsführer Manfred Michels, Vorsitzender Horst Welling, Präsident Werner Wiemers und Direktor Karrich.

SCHLAGLICHTER

„Schosch“ Jäckel



BEIM GROSSEN NÄRRISCHEN MANÖVER

der Gölser Husaren hatten sich – trotz grimmigster Kälte – 36 Vereine eingefunden, um den Karneval würdig zu eröffnen. Nachdem sich anschließend an die Parade, die von Prinz Klaus und Confluentia Anke abgenommen wurde, die Vereine im Mosel-Tanz-Palast Hommen ihr Können zeigen durften, mußten ihre Vorsitzenden – und die Prinzenpaare aus Bollendorf und Zell – noch eine närrische Prüfung ablegen. Eine Veranstaltung, die nicht mehr wegzudenken ist!



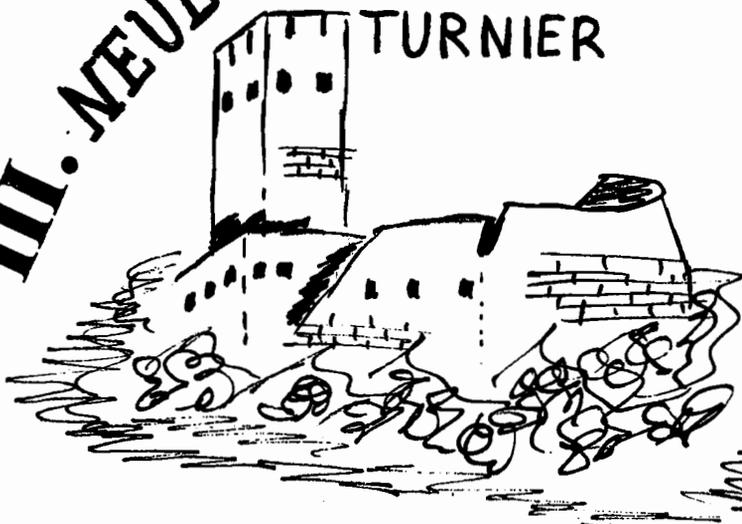
AUCH BEHINDERTE LACHEN GERNE

sagen sich jedes Jahr die Aktiven der Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval und boten in Zusammenarbeit mit Herrn Bernd Herrmann, Vorsitzender des Behindertensportbundes Rheinland-Pfalz ein buntes Programm unter dem Motto „Einander verstehen, miteinander leben!“ Präsident Gerd Kessler führte durch das großartige Programm. Unser Bild zeigt die Tanzgruppe der „Kapuzenmänner“ Koblenz-Kesselheim. Wir finden: Eine nachahmenswerte Sache!

...HALLO TANZFREUNDE...

III. NEUERBURGER

TANZ
TURNIER



AUSRICHTER:

**PRINZENGARDE ROT-BLAU
NIEDERBREITBACH**

AM SONNTAG, DEM 8. 11. 1987
IM FREIZEITPARK NIEDERBREITBACH

KONTAKTADRESSE:

WERNER BECKER · MARG.-FLESC-STR. 4
5451 NIEDERBREITBACH · TEL.: 0 26 38/49 07

La Bataille des Fleurs in Nizza

Am anderen Ende des Spektrums, weit von Zauber und kosmischen Kräften entfernt, stehen die mondänen Karnevalsfeiern, die den Bezug zu ihren Wurzeln verloren haben und zu verschwenderischen Showbusiness-Veranstaltungen zur Unterhaltung von zahlenden Touristen geworden sind. Nicht nur jedes Kultritual wurde aus diesen Festen verbannt – auch die ungezwungene Teilnahme des Publikums wird in diese inszenierten Veranstaltungen nicht mehr eingeplant: es werden Teilnehmer gegen Bezahlung angeheuert, um vor Zuschauern zu spielen. Bei den meisten Karnevalsfesten ist der Tourist eine geduldete Randerscheinung; hier jedoch wird er zum eigentlichen Grund der Feierlichkeiten.

Europas international bekanntester, am meisten auf Tourismus ausgerichteter Karneval wird an der französischen Riviera, in Nizza, veranstaltet.

Von der Renaissance bis zum Ende der Belle Époque war dieser Küstenstreifen der Tummelplatz des europäischen Adels. Schon vor der bürgerlichen Revolution, die Nizza vom Erholungsort des Adels zu dem der Bourgeoisie machte, war dieser Ort auf Fremdenverkehr ausgerichtet und der Karneval eher eine Attraktion denn ein Ritual.

Dennoch sind die Wurzeln des Karnevals von Nizza ebenso alt wie die eines jeden anderen europäischen Karnevals.

Als griechischer Vorposten gegründet und später dem Römischen Reich angegliedert, wurden Nizza und seine Traditionen von den vielen Ritualen dieser beiden Kulturen beeinflusst. Aus alten Aufzeichnungen geht hervor, daß Nizzas Karneval schon im 13. Jahrhundert auf dem königlichen Reiseprogramm stand, daß schon Karl II. von Anjou sich dieser Feierlichkeiten erfreute.

In Nizza war das Klassenbewußtsein immer schon sehr ausgeprägt, und auch der ausgleichende Geist des Karnevals konnte diesem nichts anhaben. Im Mittelalter wurden getrennte Gesellschaften gebildet, damit die Feierlichkeiten je nach Klasse überwacht werden konnten. Es gab Gesellschaften für den Adel, für die Kaufleute, die Handwerker und die Arbeiter.

Städtische Verordnungen erlaubten den Bürgern, an Bällen über oder unter ihrem Stand teilzunehmen, jedoch nur in voller Verkleidung. Dies war aber eher ein Zugeständnis an die freien Sitten des Adels als ein Ausdruck der Achtung für die im Karneval heiligen Grundsätze der Gleichheit.

Im 18. Jahrhundert wurde diese Freiheit weiter eingeschränkt: Das Tanzen mit Angehörigen einer anderen Klasse war nur unter dem Vorbehalt der Maskierung gestattet. Nach jedem Tanz war die Maske abzunehmen, und jeder Tänzer mußte diskret zur Gesellschaft seines Standes zurückkehren.

1848 wurde das Maskieren endgültig untersagt, später jedoch wurde dieses Verbot, ähnlich wie in Köln, scheinbar gelockert – um nur noch wirksamer zu werden: Masken mußten registriert werden, die Träger von Masken mußten eine besondere Steuer entrichten – und so verschwanden sie allmählich ganz aus dem Karnevalsbild. Nur die lauten und wilden Straßenfeste schienen sich der Verfügungsgewalt der Regierung zu entziehen. Die berühmtesten Straßengefächte mit Gipskonfetti, Bohnen, Eiern und gefährlicheren Geschossen gab es bis ins späte 19. Jahrhundert. Der Adel schaute aus sicherem Abstand von Balkonen und Terrassen diesen traditionellen Schlachten zu.

Da sich schon 1860 die Großherzogin von

Rußland unter den erlauchten Zuschauern befand und immer mehr königliche Oberhäupter den Winter in Nizza verbrachten, verstärkte die Stadt zu dieser Zeit den Druck, um den Karneval gänzlich unter Kontrolle zu bekommen.

1873 wurde ein Karnevalskomitee gegründet, dessen Mitglieder Grafen, Herzoge, Barone und Bankiers waren. Der exklusive Charakter dieses Komitees bestimmte den Ton des Karnevals, der auch heute noch gilt. Die erste Verlautbarung bestimmte den Tag und die Marschroute des Umzugs und führte einige Neuheiten ein: Zuschauertribünen, von denen aus man gegen die Entrichtung eines Eintrittspreises dem Umzug zusehen konnte, und einen Wettbewerb mit Preisen für die schönsten Karren. Das Komitee versprach auch eine spektakuläre Beleuchtung der Umzugsroute, gestattete eine kleine Feier, um das traditionelle Bild des *Mardi Gras* zu verbrennen, bekräftigte das Verbot der Straßenschlachten mit Eiern, Mehl und Früchten und untersagte jede religiöse oder politische Anspielung der Maskeraden und allegorischen Karren.

Die berühmte Blumenschlacht wurde 1877 als Unterhaltung für ehrbare Touristen und um von den Straßenschlachten abzulenken eingeführt.

Das Komitee organisierte auch besondere »Vergnügungs-Sonderzüge«, um noble Gäste aus allen Städten der Küste zwischen Marseille und der italienischen Grenze an der Veranstaltung teilhaben zu lassen.

Die ersten Opfer dieser Veranstalter waren die volkstümlichen Karnevalsbräuche. Die traditionelle Figur des »Polichinelle« wurde durch den »König Karneval« ersetzt, eine riesige Pappmachéfigur, die auch heute noch den Kern des Karnevals bildet. Das Spiel mit dem »Paillassou«, einer Strohpuppe, die von Maskierten mit einem Tuch in die Luft geschleudert wurde, gehörte zu den Spielen und Tänzen, die ebenfalls verschwanden. Viele Karne-

valsspiele, Straßenaufführungen und Karnevalsfiguren, wie beispielsweise die schelmischen »Charivari«, wurden wegen ihrer lästernden Ausgelassenheit verboten.

Auch die »Moccoletti«, ein alter Brauch aus der römischen Zeit, verschwanden. Die »Moccoletti« waren kleine Kerzen, deren Flammen die Seelen der Toten darstellten. Das Spiel bestand darin, die Flamme des anderen mit einem Taschentuch auszulöschen, ohne daß dabei das eigene Licht ausgelöscht wurde. Eine gelöschte Flamme bedeutete eine erlöste Seele. – Unter den hellen Lichtern, die den Umzug beleuchteten, verblaßte das alte Spiel.

Ohne diese alten volkstümlichen Bräuche wurde Nizzas Karneval zu einer leblosen und humorlosen Veranstaltung für die Elite. Kurz nach der Gründung des Komitees wurden auch die Motive, die die Karren für den Umzug schmückten, festgelegt, da es bei der ersten Wahl des schönsten Karrens zu Auseinandersetzungen gekommen war: Der »Ratapignata«-Karren mit seinen Teufeln und Fledermäusen in Kostümen aus Katzenfellen war der eindeutige Favorit der Menge. Das Komitee jedoch wählte einen anderen, eleganten Karren, der seinem eigenen Image mehr entsprach, und lehnte die allgemeine Wahl ab, wodurch beinahe ein Aufstand ausbrach. Nach diesem Zwischenfall blieben die gewählten Themen strikt im vorgeschriebenen Rahmen.

Heute sind diese phantastischen Festwagen freilich noch ein Lichtblick in Nizzas bürgerlichem Karneval. Die gigantischen und grotesken Ungeheuer, die die Menge auf den Tribünen in Erstaunen versetzen, sind Wunder der Geschicklichkeit.

Aber Nizzas internationaler Ruf entstand nicht durch die Künstler, die in monatelanger Arbeit diese Monster schaffen – der Karneval an der Cote d'Azur wurde ob seiner Blumenpracht weltberühmt. »La Bataille des Fleurs« ist eine imposante Parade blumengeschmückter Karren, die sich auf der großen Straße dem

Meer entlang bewegt. Hübsche junge Frauen in Badekostümen oder eleganten Kleidern werfen Mimosen und andere Blumensträuße in die bewundernde Menge.

Nachts findet dieser Umzug nochmals statt, wobei die jungen Frauen nun winzige Cabaretkostüme tragen.

Nachdem die »Bataille des Fleurs« ihre Runde vor den großen Hotels und eleganten Kasinos beendet hat, besteigen die einfachen Leute die Karren, um die exotischen Blumengebilde an sich zu nehmen. Die »kultivierten« Zuschauer ziehen sich zurück, um an den exklusiven Maskenbällen teilzunehmen, wo die beliebteste Verkleidung der Abendanzug zu sein scheint.

In der Festnacht des *Mardi Gras* schließlich kommt der traditionelle Kult doch noch in einem letzten Überbleibsel zum Zuge: in der Verbrennung des »König Karneval«, die in einem gewaltigen Feuerwerk gipfelt.

In der nächsten Ausgabe folgt

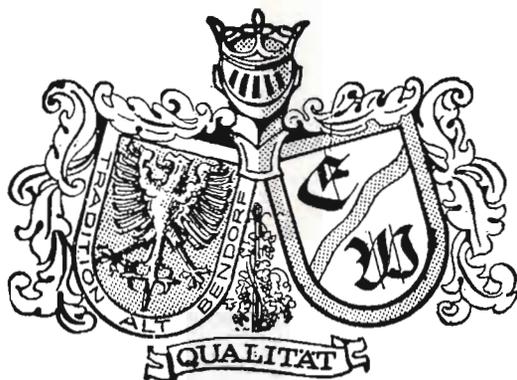
Karneval in Rio

Der Abdruck erfolgt nach dem Buch von Alexander Orloff „Karneval – Mythos und Kult“, mit freundlicher Genehmigung des Perlinger Verlag, Wörgl (Österreich).

50 Jahre Narrenzunft „Gelb-Rot“ Koblenz



Foto: Gauls



Erich Wieggershausen

Getränke - Fachgroßhandel

Bierverlag - Weingroßhandel

Zeltverleih

ALU - FESTZELTE

15 x 60 m, 15 x 30 m, 15 x 25 m, 10 x 30 m, 10 x 20 m,

Partyzelte 5 x 6 m, 5 x 12 m

Bier- u. Weinbrunnen · Kompletter Zeltservice

Bierverkaufswagen mit Kühlhaus

5413 Bendorf · Rheinpfad 1 - 3 · Telefon 0 26 22 / 60 67

TANZ-TURNIER-ABSCHLUSS-DISKUSSION 1986 in Mülheim-Kärlich



Foto: Bernd Hunder

Gut besucht war die ABSCHLUSS-DISKUSSION 1986 in Mülheim-Kärlich. Ein wichtiger Termin für alle Tanzfreunde unseres Verbandes. Hier ist der Ort, um mit den Veranstaltern, Obleuten, Wertungsrichtern über die anstehenden Probleme zu sprechen. So mancher gute Vorschlag wurde wieder gemacht und wird zur allgemeinen Verbesserung unserer erfolgreichen Tanz-Turnier-Richtlinien beitragen.



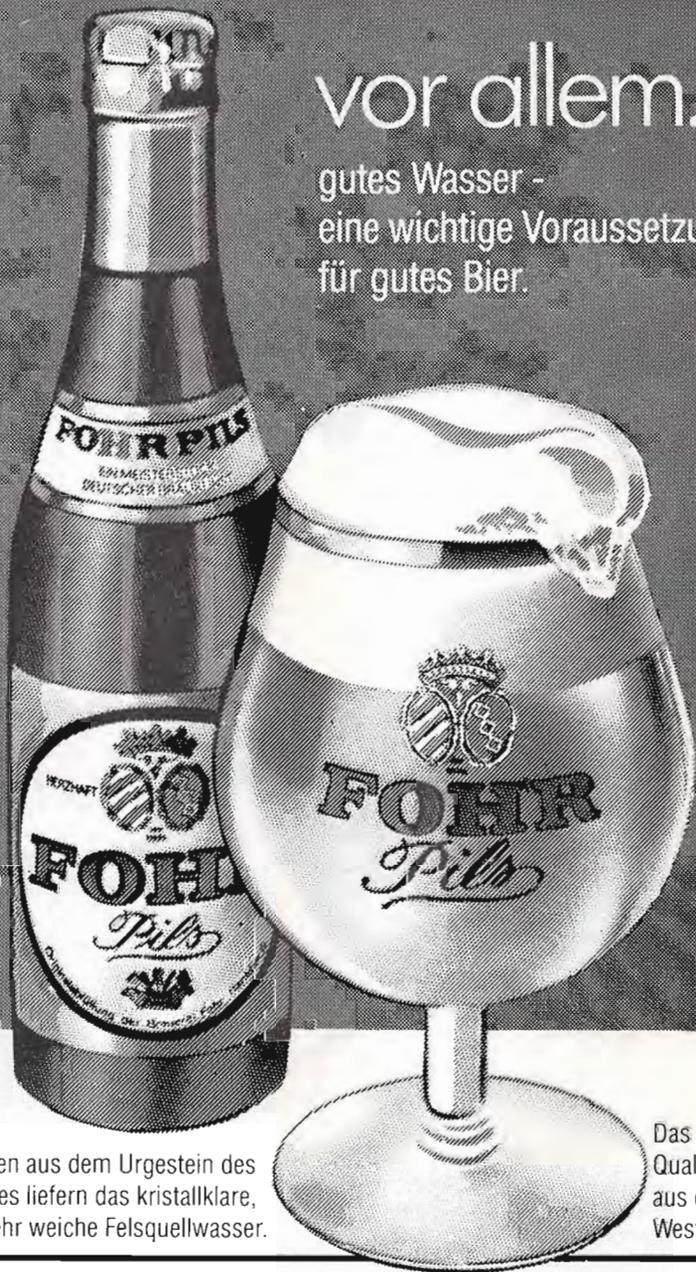
Foto: Bernd Hunder

Daher bitte vormerken:

Die Tanz-Turnier-Abschluß-Diskussion 1987 findet am Samstag, dem 21. November 1987 wieder in den Konferenzräumen der Rheinlandhalle in Mülheim-Kärlich statt. Sie kommen doch auch?

vor allem...

gutes Wasser -
eine wichtige Voraussetzung
für gutes Bier.



3 Quellen aus dem Urgestein des
Westerwaldes liefern das kristallklare,
reine und sehr weiche Felsquellwasser.

Das
Qualitäts-Pils
aus dem
Westerwald

Herzlich willkommen in der großen RKK-Familie



Wir grüßen die neuen RKK-Mitglieder:

Rhenser Karnevals-Gesellschaft „Närrische Elf“ 1925
5401 Rhens

Karnevals-Club Kenn 1979 e. V.
5559 Kenn

Karnevals-Verein Wiesbaum 1963
5531 Wiesbaum

Möhnen-Verein „Herzblättchen“ Leubsdorf 1929
5461 Leubsdorf

Möhnen-Verein „Fidele Mädchen“ Spay 1951 e. V.
5401 Spay

KV „Gladbacher Narrenfrösche“ 1967 e. V.
5561 Gladbach

Mehrener Carnevals-Verein e. V.
5569 Mehren

Ka-Ju-Sa-Jo Arbeitskreis Karneval in St. Josef 1965
5400 Koblenz

Lirstaler Carnevals-Club 1978 – LCC –
5441 Lirstal

Karnevals-Club „Wallenborner Knallköpp“ 1977
5531 Wallenborn

Sövener Dorfschwalben 1984
5202 Hennef

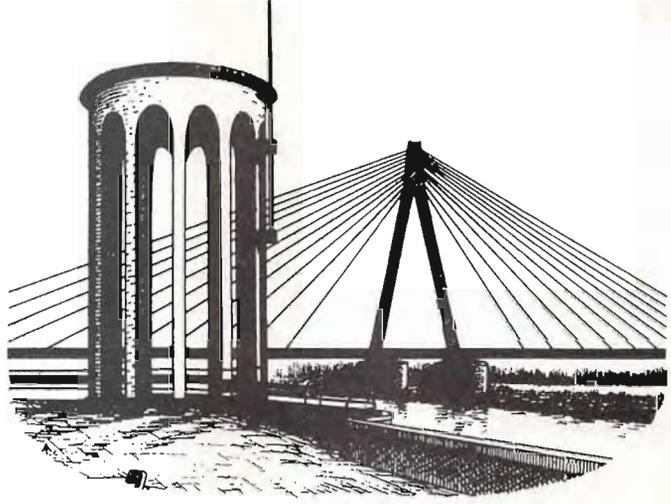
Igeler Carnevals-Verein 1970
5501 Igel

Karnevals-Verein „Laasa Hooten“ Langsur 1977 e. V.
5501 Langsur

Stand am 15. Januar 1987: 411 angeschlossene Vereine

und als Fördernde Mitglieder:

Karl-Eric Steinkrüger – HdB-Betriebe –, 5400 Koblenz
Dr. Dirk Pollerberg, 5484 Bad Breisig
Brigitte Karbach, 5421 Kestert



Narren-Club Grün-Rot

Ausrichter des

5. Deichstadt-Tanzturniers,

das am 26. September 1987

in der Turnhalle der Raiffeisenschule

in Neuwied, Raiffeisenring, stattfindet.

Kontaktadressen:

Präsident Horst Krause

Matthias-Claudius-Str. 24 · 5450 Neuwied-Feldkirchen · Tel. 0 26 31/7 64 00

Trainerin Inge Schröder

Raiffeisenring 27 · 5450 Neuwied 1 · Tel. 0 26 31/2 13 55

50 Jahre



Foto: R. Plewa

v. l. n. r.: Adjutant Martin Tillmann, Willi Fuhrmann, Marketenderin Bärbel Kensbock, Geschäftsführer Klaus Kensbock, Kommandant Matthias Röhrig und Peter Schmorleiz.

Mit einem Jubiläumsempfang am Freitag, dem 09. Januar 1987 um 20.00 Uhr im Foyer der Rheinhalle Remagen, wurden die Feierlichkeiten anlässlich des 50jährigen Jubiläums des Stadtsoldatenkorps Remagen 1937 e. V. eröffnet.

Vetreter zahlreicher Vereine reihten sich in die große Anzahl der Gratulanten an diesem Abend ein, um so ihre Verbundenheit zu dem Blau-Weiß-Roten Traditionskorps zu demonstrieren.

Selbstverständlich war auch der RKK mit seinem Präsidenten Peter Schmorleiz und dem Bezirksdelegierten Willi Fuhrmann mit von der Partie. Mit der RKK-Ordensübergabe an den Kommandanten der Remagener Stadtsoldaten und einem Wimpel-Geschenk an den Verein gratulierte Schmorleiz und wünschte eine erfolgreiche Zukunft.

Der erfolgreiche Kaufmann für
Vereinsbedarf
setzt auf die Umsatzsteigernde

Wirkung

der Anzeigen in der *Bütt*
dem Organ des RKK

Redaktionsschluß der Bütt Nr. 32 ist der 31. 3. 1987

Tips und Termine



- 04. 04. 1987 Schulungsseminar „Gardetanz“ für Trainer u. Betreuer in Mülheim**
Ausrichter: RKK-Tanz-Turnier-Geschäftsstelle
Ausbildungsleitung: RKK-Fachreferent Bernd Dönhoff
- 17. 05. 1987 Tanzturnier „Die Mosel tanzt“ in Zell**
Ausrichter: Kirmes- und Karnevalsgesellschaft Zell e. V.
Turnierleiter: Hans-Joachim Koch, Plänterstr. 40, 5583 Zell,
Tel. 0 65 42/40 87
RKK-Obmann: Peter Reif, Tel. 0 26 30/21 75
- 23. 05. 87 RKK-Präsidenten- und Delegierten-Treffen 1987**
in Brohl-Lützing I
Ausrichter: Brohler Narrenzunft 1904 e. V.
Auskunft: Vorsitzender Franz Laux, Tel. 0 26 42/4 38 67
- 29. 05. 1987 Garde-Freundschaftstreffen in Simmern/Westerwald**
Ausrichter: Karnevals-Club „Simmerner Käs'cher“
Auskunft: Vorsitzender Paul Fischer, Tel. 0 26 20/4 74
- 31. 05. 1987 Gardetreff in Andernach „50 Jahre Spielmannszug“**
Ausrichter: KG Fidelitas 1893 Blaue Funken e. V.
Auskunft: Leiter Karl Niederprüm, Tel. 0 26 32/4 23 80
- 14. 06. 1987 Tanzturnier in der Vulkanhalle in Krufft**
Ausrichter: Vereinigte Karnevalsvereine 1967 Krufft
1. Vorsitzender Lothar Welsch, Kurt-Schumacher-Str. 9, 5473 Krufft,
Tel. 0 26 52/68 22
RKK-Obmann: Bernd Dönhoff, Tel. 0 26 21/86 10
- 17. 06. 87 1. RKK-Volkstanzgruppen-Treffen in Bad Breisig**
Ausrichter: KG Bad Breisig
Ausk.: Fachreferent f. Volkstanz Ferdinand Maurer, Tel. 0 26 30/12 27
- 21. 06. 87 1. Großes Freundschaftstreffen für RKK-Musikzüge**
in Mayen
Ausrichter: Prinzengarde Mayen
Auskunft: Musikgeschäftsstellenleiter Bernd Vetter, Tel. 0 26 51/64 25
- 21. 06. 1987 2. Mosella-Tanzturnier in Schweich**
Ausrichter: Narrengilde „Stadthusaren“ Schweich 1985 e. V.
Turnierleiter: Herbert Becker, Lindenweg 23, 5558 Schweich,
Tel. 0 65 02/39 58
RKK-Obmann: Bernd Dönhoff, Tel. 0 26 21/86 10
- 28. 06. 1987 Kinder-Tanzturnier in Thür/Mayen**
Ausrichter: Prinzengarde Mayen u. der Theater- und Karnevals-Verein Thür
Turnierleitung: Doris Schüler, Neustraße 8, 5441 Reudelsterz
Tel. 0 26 51/15 95
RKK-Obfrau: Anita Günther, Tel. 0 26 01/ 10 60
- 12. 07. 1987 3. Internationaler Musikwettbewerb in Buchholz/Ww.**
Ausrichter: KG „So sind wir“ Buchholz/Ww. 1907 e. V.
Auskunft: Corpsführer Franz Wilsberg, Tel. 0 26 83/67 42

Tips und Termine



- 20. 09. 87 VI. Offiz. Rhld.-Meisterschaften in Mülheim-Kärlich**
Ausrichter: Mülheimer Karnevals-Gesellschaft 1951 e. V.
Turnierleiter: Peter Reif, Postfach 105, 5403 Mülheim-Kärlich
Tel. 0 26 30/21 75
RKK-Obmann: Volker Huster, Tel. 0 26 21/87 35
- 26. 09. 1987 5. Deichstadt-Tanzturnier**
Ausrichter: Narren-Club „Grün-Rot“ Neuwied e. V.
Geschäftsführerin: Petra Schäfer, Kirchenweg 1, 5450 Neuwied 1
Tel. 0 26 31/2 91 56
RKK-Obfrau: Anita Günther, Tel. 0 26 01/10 60
- 04. 10. 1987 3. Rheinland-Meisterschaften Junioren in Bendorf-Mülhofen**
(bis 15 Jahre)
Ausrichter: Garde Grün-Weiß Stromberg
Turnierleiterin: Anita Günther, Elisabethenstr. 4, 5413 Bendorf 3
RKK-Obmann: Volker Huster, Tel. 0 26 21/87 35
- 11. 10. 1987 Tanzturnier in Raubach/Westerwald**
Ausrichter: Carnevals-Club Raubach e. V.
Turnierleiter: Heinz Plehn, Am Bungert 8, 5419 Raubach
Tel. 0 26 84/56 36
RKK-Obfrau: Anita Günther, Tel. 0 26 01/10 60
- 17. 10. 87 RKK-Jahrestagung 1987 in Wirges Ww.**
Ausrichter: Karnevals-Gesellschaft Wirges 1954 e. V.
Auskunft: Schatzmeister Werner Reusch, Tel. 0 26 02/6 06 17
- 18. 10. 1987 4. Bonner Stadtmeisterschaften in Oberkassel**
Ausrichter: Fürstengarde Grün-Silber Oberkassel
Turnierl.: Rudi Quatran, Oberkasseler Str. 72a, 5330 Königswinter 1
Tel. 0 22 03/1 58 04
RKK-Obmann: Peter Reif, Tel. 0 26 30/21 75
- 24. 10. 1987 11. Tanzfestival am Rhein in Engers**
Ausrichter: Prinzen гарде Engers Rot-Weiß 1855 e. V.
Kommandeur: Erich Bach, Neuwieder Str. 8, 5450 Engers-Neuwied
Tel. 0 26 22/1 02 64
RKK-Obfrau: Karin Becker-Schmitt, Tel. 0 26 52/31 93
- 08. 11. 1987 3. Neuerburger Tanzturnier in Niederbreitbach**
Ausrichter: Prinzen гарде „Rot-Blau“ Niederbreitbach
Turnierl.: Werner Becker, Marg.-Flesch-Str. 4, 5451 Niederbreitbach
Tel. 0 26 38/49 07
RKK-Obfrau: Karin Becker-Schmitt, Tel. 0 26 52/31 93
- 21. 11. 87 Abschlußdiskussion in Mülheim-Kärlich (Rheinlandhalle)**
Ausrichter: RKK-Tanz-Turnier-Geschäftsstelle
Auskunft: Volker Huster, Tel. 0 26 21 /87 35
- 05. 12. 1987 Tanz-Turnier in Bannberscheid/Ww.**
Ausrichter: TuS 07 Bannberscheid e. V.
Geschäftsführer: Gerd Metternich, Gutenbergstr. 6, 5432 Wirges
Tel. 0 26 02/6 04 76
RKK-Obfrau: Anita Günther, Tel. 0 26 01/10 60

Sind Sie mit Ihrem Verein schon Mitglied im RKK?

Wenn ja, wissen Sie ja bestens Bescheid! Wenn nein, dann wird es aber höchste Zeit: Jahr für Jahr verschenken Sie bares Geld, indem Sie höhere Prämien bei GEMA und Versicherungen zahlen als nötig. Haben Sie noch Fragen? Wir informieren Sie gerne! Kommen Sie in unseren großen Verbund, lernen Sie andere Vereine kennen, tauschen Sie Erfahrungen aus! Hier haben Sie die Möglichkeit und ein jeder weiß:

Vereint ist man stärker!

Bitte füllen Sie nebenstehenden Aufnahmeschein aus und senden ihn an die RKK-Geschäftsstelle. Wir grüßen Sie schon jetzt als neues Mitglied und heißen Sie herzlich willkommen!

Abonnement-Bestellschein

Hiermit bestelle ich bis auf Widerruf ab der nächsten Ausgabe die Verbandszeitschrift des RKK

Die Bütt

Die Kosten in Höhe von z. Zt. 10,- DM (inkl. Porto) für 4 Ausgaben jährlich, bitte ich von meinem Konto abzubuchen:

Konto-Nummer: _____

Bankleitzahl: _____

Bank: _____

Name: _____

Straße: _____

Wohnort: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Aufnahmeschein

An den

**Regionalverband Karnevalistischer Korporationen „RKK“
Rhein-Mosel-Lahn e. V. – Sitz Koblenz**



Hauptgeschäftsstelle: 5401 Kettig/Koblenz
Weißenthurmer Straße 46, Telefon (0 26 37) 84 14

Der unterzeichnende Verein meldet sich hiermit als Mitglied an und bittet um nachstehende Eintragung in die Kartei des „RKK“:

Ortssitz des Vereins: _____
Satzung (falls vorhanden) wird anliegend überreicht.

Kreis: _____

Name des Vereins: _____

Gründungsjahr: _____

Eintragung beim Amtsgericht: ja/nein – wenn ja, Amtsgericht: _____

Eine Eintragung ist für eine Mitgliedschaft nicht erforderlich.

Derzeitiger Vorsitzender:

Name: _____

Beruf: _____

Straße: _____

Telefon: _____

Wohnort: _____

Zutreffendes bitte ankreuzen:



Der Jahresbeitrag kann jährlich von nachfolgendem Konto abgebucht werden:

Konto-Inhaber: _____

Bank: _____

Bankleitzahl: _____

Konto-Nummer: _____



Der Jahresbeitrag wird von mir, ohne besondere Aufforderung, bis zum 31. 05. jeden Jahres, auf das Konto 131 573, bei der **Sparkasse Koblenz** (BLZ 570 501 20) übersandt.

Verpflichtung:

Der unterzeichnende Verein versichert, obige Angaben nach bestem Wissen gemacht zu haben. Er verpflichtet sich, die Satzung des RKK anzuerkennen.

Ort und Datum

Stempel u. Unterschrift des Vorsitzenden

Raum für Eintragungen des Regionalverbandes:

Förderndes Mitglied – Was ist das?

Das **Fördernde Mitglied** kann eine Einzelperson, aber auch eine Firma oder Organisation sein, welches den RKK nicht nur ideell sondern auch finanziell durch Zahlung eines Beitrages von 111,11 DM im Jahr – Mindestmitgliedschaft 3 Jahre – unterstützt. Hierfür erhält das **Fördernde Mitglied** einen eigens dafür geschaffenen großen Orden mit dem Landeswappen von Rheinland-Pfalz und wird auf alle Tagungen und RKK-Veranstaltungen miteingeladen; überall ist das Fördernde Mitglied gern gesehener Gast!

Haben Sie noch Fragen, bitte rufen Sie uns an! Wenn nicht, dann füllen Sie bitte den Aufnahmeschein aus und senden ihn an die RKK-Geschäftsstelle; wir freuen uns über Ihre Anmeldung!



Friedrich Schweitzer

Mützenfabrik

5400 Koblenz-Niederberg

Arenberger Str. 245 · Tel. 0261/6 1988

Prinzenmützen (komplett) mit Federtasche
Komitee- und Saalmützen
Husaren-Tschakos für Grenadiere und Amazonen nach historischen Modellen
Baretts in großer Auswahl
Uniformmützen, Offizier & Mannschaft (Krätzchen), von 1912

Musikermützen in allen Arten sowie Mützen für Stewardessen
Kurbelstickerei für Uniformrevers & sonstiges

Außerdem liefern wir preiswert:

Dreispiß-, Zweispißhüte mit echtem Pelz

Hüte für Musketiere mit Straußenfedern

Fasanenfedern, Federbüsche, Kapaunstutzen

echte Pelzstreifen für Hüte und Kleider

alle Uniformeffekte wie Husarenverschnürungen, Tressen, Borden, Soutasche, Kordeln, Fangschnüre, Schulterstücke, Epauletten, Feldbinde

Perücken und Schmucksteine

Metallabzeichen und Uniformknöpfe in großer Auswahl

maschinengestickte Abzeichen äußerst preiswert

Säbel, Offiziersdolche mit Zubehör

Aufnahmeschein

An den

**Regionalverband Karnevalistischer Korporationen „RKK“
Rhein-Mosel-Lahn e. V. – Sitz Koblenz**

Hauptgeschäftsstelle: 5401 Kettig/Koblenz
Weißenthurmer Straße 46, Telefon (0 26 37) 84 14



Förderndes Mitglied

Der Unterzeichnende meldet sich hiermit auf die Mindestdauer von 3 Jahren
als **Förderndes Mitglied**
an und bittet mit nachstehenden Angaben um Eintragung in die Kartei:

Name: _____

Beruf: _____

Straße: _____

Telefon: _____

Wohnort: _____

Das Fördernde Mitglied erhält den RKK-Sonderorden. Dieser ist in jedem Fall bei einer vorzeitigen Kündigung zurückzugeben; der Jahresbeitrag beträgt 111,11 DM und wird wie folgt gezahlt:

Zutreffendes bitte ankreuzen:



Der Jahresbeitrag kann jährlich von nachfolgendem Konto abgebucht werden:

Konto-Inhaber: _____

Bank: _____

Bankleitzahl: _____

Konto-Nummer: _____



Der Jahresbeitrag wird von mir, ohne besondere Aufforderung, bis zum 31. 05. jeden Jahres, auf das Konto 131 573, bei der **Sparkasse Koblenz** (BLZ 570 501 20) übersandt.

Verpflichtung:

Der Unterzeichnende versichert, alle Angaben nach bestem Wissen gemacht zu haben und die Satzung des RKK anzuerkennen.

Ort und Datum _____

Unterschrift _____

Raum für Eintragungen des Regionalverbandes: _____

Helau, Olau und Alaaf!

Schlucki, ein Bierkrug für die tollen Tage.

Am 11. 11., 11.11 Uhr war es wieder soweit. An 111 Tagen darf ausgelassen gefeiert werden. Auch unser Schlucki hat sich das Narrenkostüm übergeworfen und möchte in fröhlicher Runde mitfeiern. Mit sich trägt er Narrenkappe, Spiegel, Eule, Schelle.

Unser Angebot:
Schlucki
DM 49.⁹⁰
incl. MwSt. + Nachnahme
+ Versandkosten



Ich bestelle per Nachnahme

_____ Stück im Geschenkkarton
Schlucki (Bierkrug $\frac{1}{2}$ Liter) zum Preis
von DM 49,90 incl. MwSt. + Nach-
nahme + Versandkosten pro Krug.

Absender:

Bei Abnahme von 11 Stück
erhalten Sie einen Krug
kostenlos. Bestellen Sie mit
Coupon, dann erhalten Sie
innerhalb von 8 Tagen nach
Eingang Ihren Schlucki.



Kreisstraße
5411 Sessenbach



Hier lacht der RKK



„Ich habe mich dazu durchgerungen, heute abend mal zu Hause zu bleiben!“

Ein Obernarr klagt über Schmerzen im Nacken. Der Arzt schaut ihm in den Mund und meint dann kopfschüttelnd: »Tja, Schalk ist es nicht.«

Zwei Mitglieder eines Karnevalvereins unterhalten sich über ihren Präsidenten: »Den habe ich in elf Jahren nur einmal lachen sehen. Das war, als sein Vorgänger starb.«

»Du hast mit einem Nordlicht Fasching gefeiert? Wie war denn das so?«
 »Eine Wohltat – selbst unterm Tisch sagte er nur das Nötigste.«

»Die Funkenmariechen sind auch nicht mehr das, was sie mal waren«, brummt der Tanzoffizier, als er auf dem Heimweg versucht, mit einer Litfaßsäule zu tanzen.

Das ist ja der Gipfel der Unverschämtheit. Ich erzähle dir, daß meine Frau ein Baby erwartet, und du fragst, von wem?«
 „Nun reg dich doch nicht so auf! Ich dachte, du läßtest es vielleicht.“

Sag mal, Schatz, könnten wir unsere Hochzeitsnacht nicht in der Stadt verbringen?«
 „Warum denn das?“
 „Ich habe gehört, daß die Nacht ein halbes Jahr dauern soll.“



„Ist dir überhaupt aufgefallen, daß ich die Möbel umgestellt habe, Schatz?“

Wieder zu haben:



Foto: Hunder

Wir entsprechen dem Wunsch vieler RKK-Freunde und bieten Ihnen das RKK-Abzeichen, mehrfarbig gestickt, ca. 10 cm hoch, zum Preis von nur

20,- DM

Lieferung erfolgt nur gegen Vorkasse, daher bitte bei der Bestellung Scheck beilegen oder Lastschrift erteilen. Vielen Dank!

Bestellschein abschneiden und einsenden an:

**RKK-Hauptgeschäftsstelle
Weißenthurmer Str. 46
Tel. 0 26 37/84 14
5401 Kettig ü. Koblenz**

..... ✂

Absender: Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Hiermit bestelle ich:

_____ Stck. RKK-Wappen, mehrfarbig gestickt, à 20,- DM = _____ DM

_____ Stck. RKK-Anstecknadel, à 6,- DM = _____ DM

Der Gesamtbetrag in Höhe von _____ = _____ DM

liegt als Verr.-Scheck bei

kann von meinem Konto abgebucht werden:

Kto.-Nummer: _____

Bank: _____

Bankleitzahl: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Pierre Wagner
GMBH

Marktstraße 3 · 5440 Mayen
Tel. (0 26 51) 26 47 + 68 84

Ausstattungshaus für Vereine und Theater
Lieferung von historischen Uniformen, Schützen- und Tanzgarden

Außergewöhnliche Anlässe erfordern außergewöhnliche Bekleidung!

Ein Beispiel unserer Artikel. Komitee-Smoking und Krawatten unseres Kunden,
der Mülheimer KG., Mülheim-Kärlich.



**Auch große Rheinische Garden haben wir ausgestattet
Wann kommen Sie zu uns?**

Wir liefern preiswert:

Gardestiefel + Gamaschen

Dreispitze, Hüte aller Art

Säbel + Degen

Uniformeffekte

Büffelhaarperücken

Mariechenperücken

Federbüsche

Spitzenhöschen

Komiteemützen

**Fordern Sie unseren Farbprospekt an.
Kostenlose Beratung an Ihrem Ort. Rufen Sie an!**

BONIA

Marktstraße 3 · 5440 Mayen · Telefon 02651/2647 + 6884



Bonia Ihr Spezialist für maßangefertigte Stiefel und Schuhe aller Art

Meisterliche Handwerkskunst bürgt für Qualität und Aussehen.

Unser Lieferprogramm für maßangefertigte Schuhe und Stiefel:

1. Tanzstiefel für Tanzgarden
2. Kürassier- und Husarenstiefel für Traditions corps
3. Gamaschen für Stadtsoldaten und Musikzüge
4. Schuhe für Hofnarren und Prinzen
5. Schuhe jeder Art für Theater, nach Zeichnung oder Vorlage des Gewandmeisters
6. Stiefel für Can-Can und Majoretts

Unser spezieller Service für Sie:

1. Lederfarbe nach Wahl
2. Sämtliche Stiefel nach Maßanfertigung
3. Verschiedene Sohlen, wahlweise für Bühne oder Straße
4. Maßanfertigung berücksichtigt Waden- und Fußform
5. Bordüren in jeder Farbe, sowie in allen Paillettenformen lieferbar
6. Einzelpaare immer nachlieferbar
7. Spezieller Leisten für Tanzstiefel, oder spezieller Leisten für Herrenstiefel
8. Fünf verschiedene Absatzformen möglich



Stiefel zu Knüllerpreisen

Wir übersenden gerne Muster und Prospekte

Neuer Katalog 1986 eingetroffen, wir bitten um Anforderung